



KEILER II



ROPA



Vollhydraulischer Antrieb

4



ROPA Schnellwechselsystem

16



Servicefreundlich

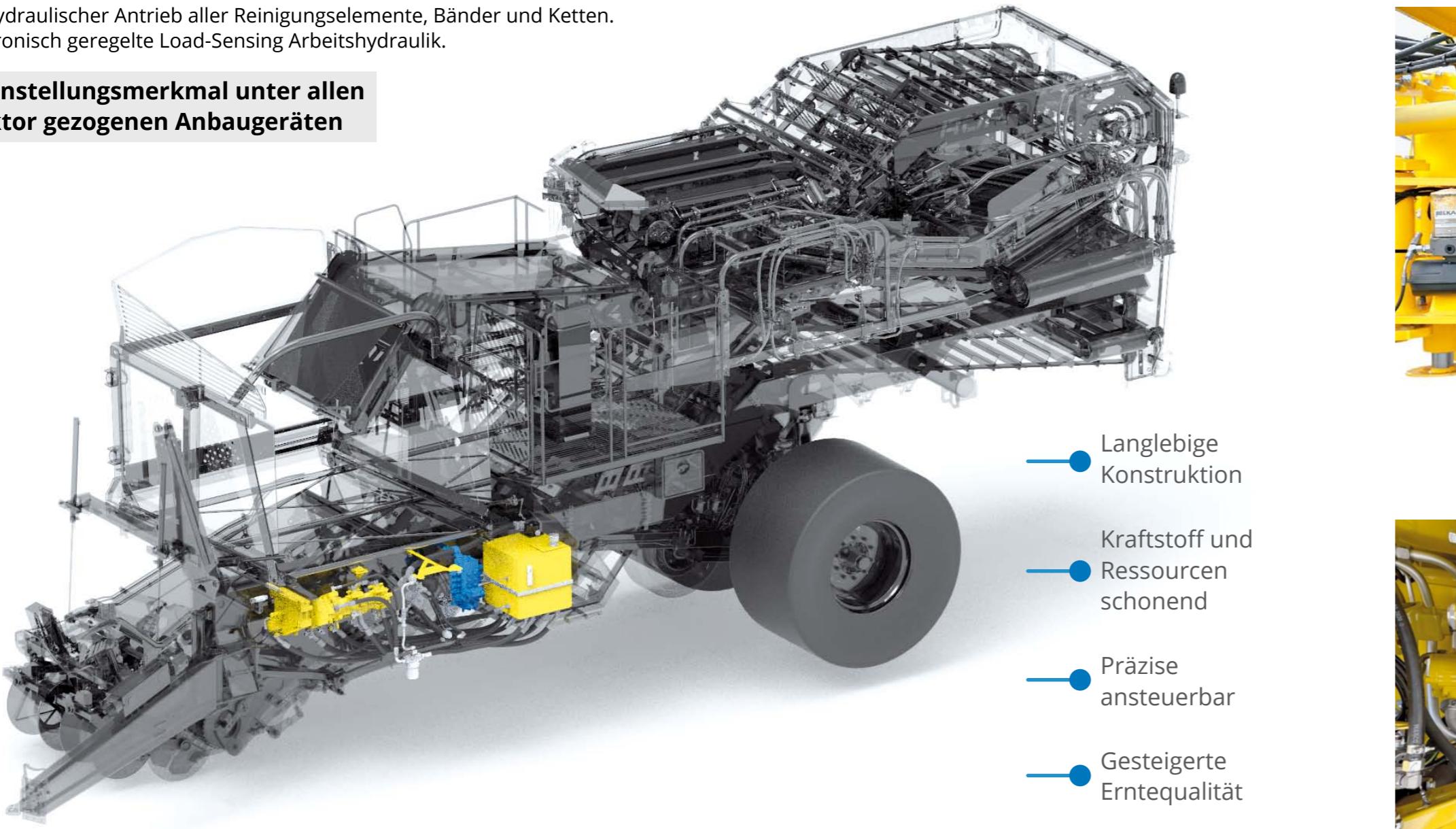
46



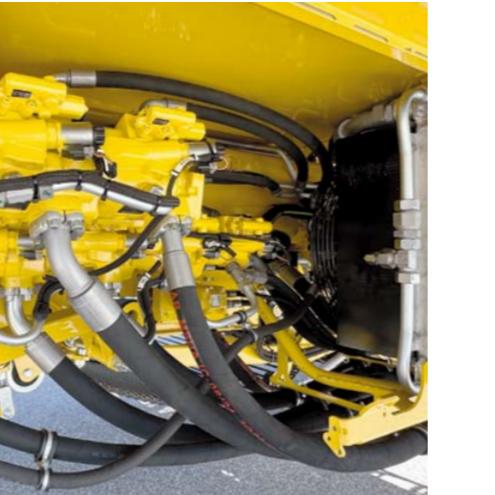
- 4 Vollhydraulischer Antrieb
- 6 Elektronisches LOAD-SENSING-System
- 8 Terminal
- 9 Bedienung
- 10 R-Connect
- 11 Design-Konzeption Keiler 2 RK22
- 12 Vielseitigkeit auch bei Sonderkulturen
- 13 Begeisterte Kunden
- 14 Reinigung und Trennsysteme
- 16 ROPA Schnellwechselsystem
- 18 Individuelle Aufnahme / Automatiken
- 20 Alternative Aufnahmen
- 21 Twin-Clean
- 22 Keiler 2 Classic mit 2 Igel
- 24 Classic Bunkervarianten
- 26 Keiler 2 mit 4 Igel
- 27 Trennung
- 31 Assistenzsysteme
- 32 Verlesestand
- 33 Bedienung am Verlesetisch
- 34 Beimengenmanagement
- 35 Bunker
- 36 Überladen
- 37 Bunkerwaage Potato Scale
- 38 Überladerbunker
- 40 Keiler 2 DoubleSelect
- 43 Triebrad
- 44 Fahrwerk
- 46 Technische Details
- 47 Ausstattungsoptionen
- 48 Technische Daten Keiler 2
- 50 Keiler 2 Classic / Keiler 2
- 51 Keiler 2 Classic / Keiler 2 im Vergleich

Vollhydraulischer Antrieb aller Reinigungselemente, Bänder und Ketten.
Elektronisch geregelte Load-Sensing Arbeitshydraulik.

Alleinstellungsmerkmal unter allen Traktor gezogenen Anbaugeräten



Im Keiler 2 RK22 wurde die Arbeitshydraulik komplett überarbeitet, für eine noch feinfühligere Steuerung sämtlicher Antriebe und



Funktionen sowie gesteigerte Antriebsleistung. Als Alleinstellungsmerkmal wohl unter allen Traktor gezogenen Anbaugeräten verfügt der Keiler 2 über einen vollhydraulischen Antrieb aller Trennsysteme, Bänder und Ketten in Verbindung mit einer internen, elektronisch geregelten Load-Sensing Arbeitshydraulik.

Diese langlebige Konstruktion ist präzise ansteuerbar und ermöglicht eine gesteigerte Erntequalität bei gleichzeitiger Kraftstoff- und Ressourcenschonung.

Vorteile vollhydraulischer Maschinenantrieb

- Sämtliche Antriebe werden durch Axialkolbenpumpen mit variablem Verdüngungsvolumen versorgt
- Unabhängig von der Zapfwellendrehzahl halten sämtliche Reinigungseinheiten ihre optimale Drehzahl
- Alle Reinigungseinheiten sind stufenlos in der Drehzahl einstellbar
- Kraftstoffersparnis und Ressourcenschonung durch reduzierte Motordrehzahl
- Einsatzsicherheit durch reversierbare Siebkette 1 bzw. Rodekette
- Reversierbares Beimengenband zur direkten Rückführung der Beimenge in die Siebkette 2, zugleich bleibt der rechte Abwurfschacht weiterhin in seiner Funktion erhalten

ELEKTRONISCHES LOAD-SENSING-SYSTEM

6

7

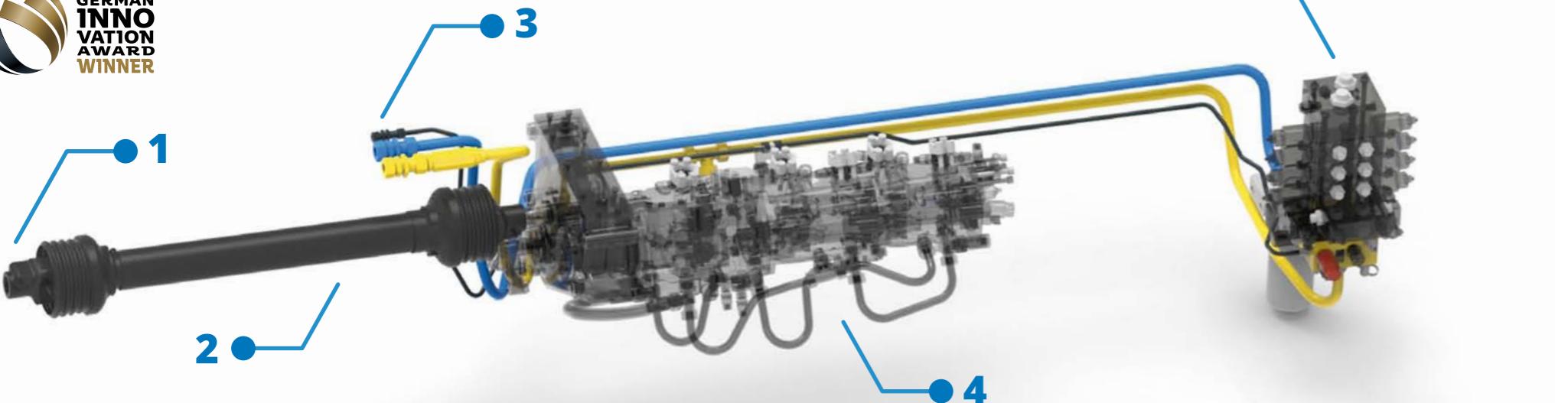
ROPA

Die Hydraulik des Traktors versorgt den Kartoffelvollernter nur dann mit Öl, wenn dieser Hydraulikleistung benötigt. Das elektronische Load-Sensing-System regelt die benötigte Menge passend zum Bedarf.

Ausgezeichnet mit dem
German Innovation Award



- 1 Verbindung zum Traktor
- 2 Zapfwelle
- 3 Power-Byond-Anschlüsse mit Load-Sensing-Steuerleitung, am Traktor gekuppelt
- 4 Axialkolbenpumpen für alle Antriebe
- 5 Elektronisch geregelte Load-Sensing Arbeitshydraulik



Gegenüber konventionellen hydraulischen Load-Sensing-Systemen werden durch eine funktionsabhängige intelligente Regelung des Hydraulikdrucks am Traktor Schwingungen im Hydrauliksystem minimiert und die Präzision und Steuerbarkeit der Arbeitsfunktionen wesentlich verbessert. Eine

verringerte Motordrehzahl des Traktors spart Kraftstoff und schont die Ressourcen. Das Hydrauliksystem kann durch verschiedene Kennlinien individuell an die verschiedenen Anforderungen von Anbaugerät und Arbeitsprozess angepasst werden.

- 1 Zapfwelle
- 2 Axialkolbenpumpen für alle Antriebe
- 3 Load-Sensing Arbeitshydraulik

Im Vergleich zum Vorgängermodell wurde der vollhydraulische Antrieb mit zwei zusätzlichen Axialkolbenverstellpumpen ausgerüstet. Dabei wird eine Zahnradpumpe durch eine Axialkolbenpumpe für die Antriebe in der Aufnahme ersetzt. Dies betrifft den Scheibensechantrieb bzw. Deckband und Rodewelle bei der Schwadaufnahme.



- Weiterentwicklungen zu Ihrem Vorteil:
- Deutlich feinfühliger Ansteuerung
 - Noch weniger Verschleiß
 - Gesteigerte Effizienz

Eine weitere Axialkolbenpumpe versorgt die Antriebe für UFK (Umlaufender Fingerkamm), sowie die Ableitwalzen von Igel 1. Ein entscheidender Vorteil, denn im Ergebnis ergibt dies einen Leistungsgewinn durch eine noch bessere Abtrennung und deutlich mehr Antriebsleistung am Igel 1. Zudem kann die Geschwindigkeit der Ableitwalzen am Igel 1 separat zur Geschwindigkeit des Igel 1 verstellt werden.
Ihren zuverlässigen Dienst in der Arbeitshydraulik leisten fortan insgesamt 6 bzw. mit Radantrieb 7 Axialkolbenverstellpumpen. Gegenüber herkömmlichen Antriebskonzepten überzeugt der Keiler 2 RK22 mit einer nochmals verbesserten Energieeffizienz, noch geringerem Kraftstoffverbrauch und reduzierten Betriebsgeräuschen.

Übersichtliche und intuitive Bedienung

- Intuitives Bedienkonzept mit dem serienmäßigen CCI 1200 12,1" Touch-Terminal und ergonomisch geformten Joysticks
- Rechter Joystick für Schnellverstellungen rund um die Aufnahme
- Linker Joystick zum Abbunkern
- Klare und übersichtliche Darstellung mit großen Funktionstasten
- Einfache und schnell verständliche Menüführung
- Bedieneinheiten lassen sich in jede Traktorkabine integrieren, ohne die Sicht zu versperren

Terminal

- Einheitliche geometrische Formen und Muster für schnelles Verständnis
- Grundsätzlich keine Perspektivenwechsel in der Darstellung der Maschine zur besseren Orientierung, dies gibt dem User ein sicheres Gefühl bei der Bedienung der Maschine



- Darkmode zur Schonung des Augenlichts
- Flache Baumstruktur für eine einfache, eingängige Navigation - Vermeidung von unnötigen Klicks
- Zur besseren Orientierung ist jede einstellbare Reinigungseinheit einheitlich umrandet und farblich hervorgehoben



Übersichtliche und intuitive Bedienung

Neue Bedienelemente für die rechte und linke Bedienseite ermöglichen die intuitive und einfache Bedienung der wichtigsten Komponenten.

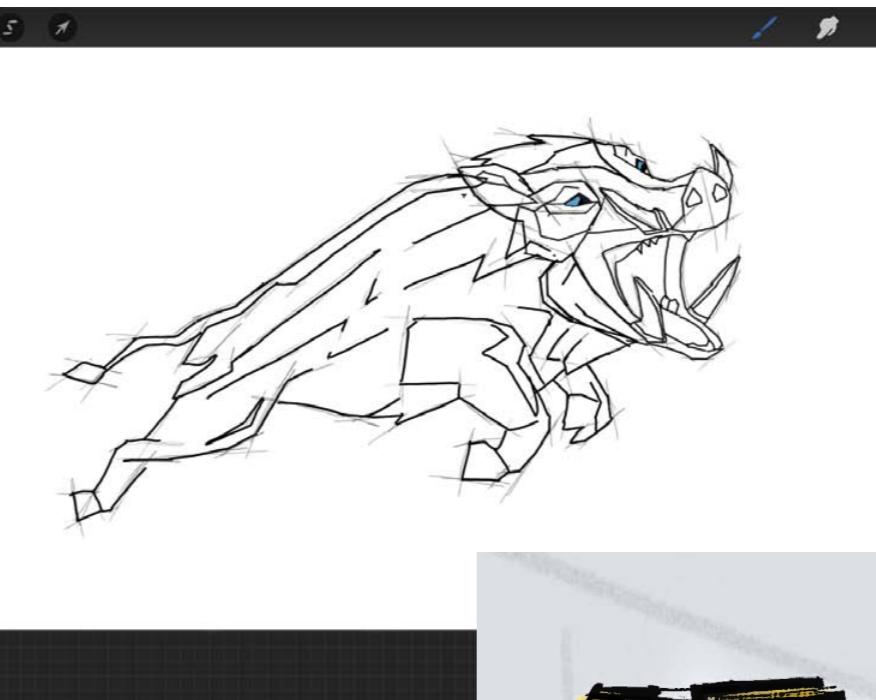
Drei TTC Bordrechner der neuesten Rechnergeneration bieten noch viel Potential für die kontinuierliche Umsetzung weiterer praxisgerechter Funktionen und Assistenzsysteme.

Zusätzlich zum Maschinenterminal kann der Keiler 2 RK22 mit zwei hochauflösenden Videoterminals für das digitale Kamerasystem aufgerüstet werden. Bis zu 7 hochauflösende Digitalkameras erzeugen eine gestochen scharfe Darstellung auf den Touchdisplays und ermöglichen eine noch bessere Maschinenperformance und Optimierung des Arbeitsergebnisses. Zusätzlichen Komfort bieten individuell an die persönliche Arbeitsweise anpassbare Layouts und eine Zoomfunktion bei den Videostreams.



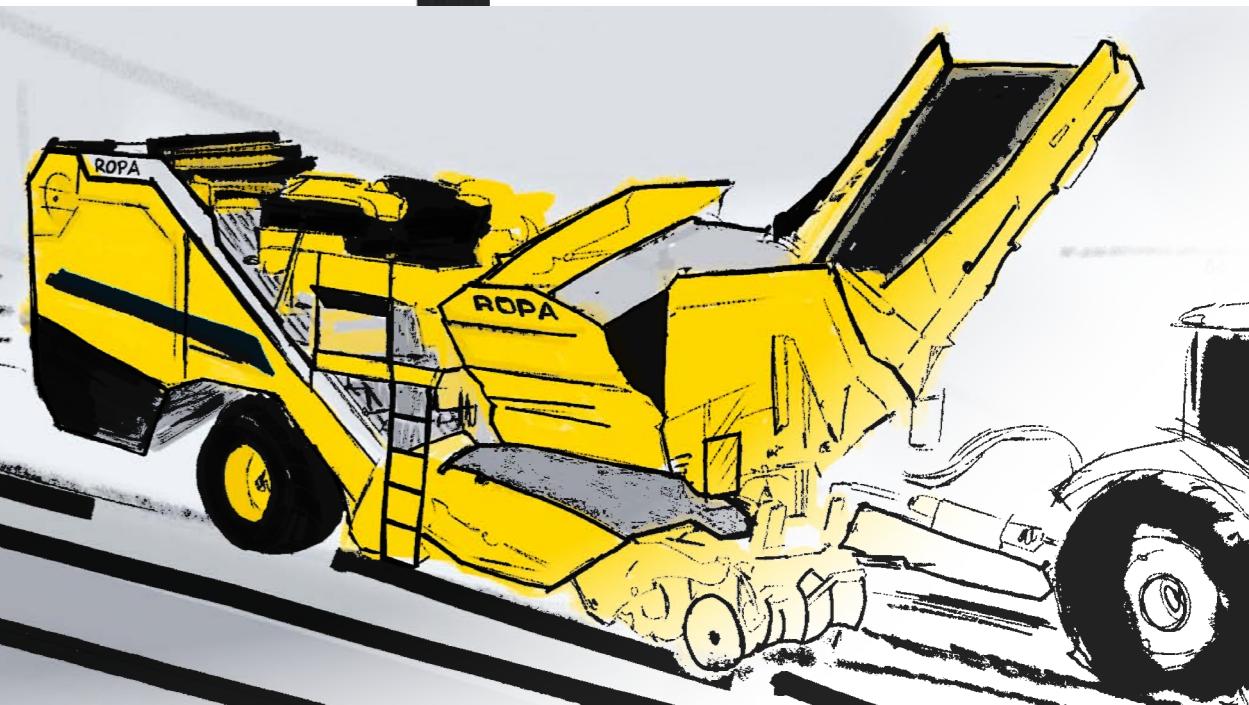
Mit R-Connect intelligent vernetzt

Telematiklösung für gesamtheitlich vernetztes Farm- und Logistikmanagement mit Live-Assistenz, Playbackdokumentation, Diagnose und Service 4.0.
Ein eingängiges Bedienkonzept hilft, Schulungszeiten zu verringern.



Die lichtblaue Linie steht sinnbildlich für die Vernetzung des Keilers mit der R-Connect Telematik.

Innovative, schlichte Bauart, gepaart mit Funktionalität und Servicefreundlichkeit ist der Designerin Carolin Paintner sehr wichtig. Frei nach dem Motto „Schön“ ist, was funktioniert.



„Form follows function“ ist der Gestaltungsleitsatz des neuen imposanten Keilers.

Einfache und klare geometrische Formen kombiniert mit den Komplementärfarben gelb und blau bringen einen starken optischen Akzent, der ins Auge fällt.

Das unverkennbare Produktlogo, das emotional verbindet, lässt den neuen Keiler dynamisch und leistungsfest erscheinen.

Das klare und moderne Erscheinungsbild des neuen ROPA Keiler 2 symbolisiert Digitalisierung und Landwirtschaft 4.0.



Zwiebeln

Auf vielen landwirtschaftlichen Betrieben in Deutschland gewinnt die Zwiebel in den vergangenen Jahren immer mehr an Bedeutung. Zwiebeln werden je nach Sorte ab Juni bis September geerntet und im Schwad getrocknet. Anschließend können die getrockneten Zwiebeln eingesammelt und eingelagert werden. Durch die hohe Leistungsfähigkeit des Keilers und der ROPA Schwadaufnahme können Zwiebeln einfach, schonend und effizient aufgenommen werden. Dank des serienmäßigen ROPA Schnellwechselsystems lässt sich die Aufnahme des Keilers innerhalb weniger Minuten zwischen Dammaufnahme und Schwadaufnahme tauschen.



Möhren

Ob einreihig, zweireihig oder im Damm, mit einer ROPA Aufnahme können Ihre Möhren einfach und schonend gerodet werden. Die individuell konfigurierte Aufnahme kann mit einfachen oder zweifachen Möhrenscharnern ausgerüstet werden, um das zweitbeliebteste Gemüse in Deutschland ohne Beschädigungen zu ernten. Optionale Bürstenwalzen sorgen für einen gleichmäßigen und besonders schonenden Transport der Möhren innerhalb der Maschine. Durch die stufenlos verstellbaren Reinigungsaggregate kann perfekt auf die gegebenen Bedingungen der Möhrenernte eingegangen werden.



Sellerie

Auch mit den schwierigen Verhältnissen bei der Sellerieernte kommt der Keiler, ausgerüstet mit einer individuellen Sonderkulturaufnahme oder bei passendem Reihenabstand mit einer Aufnahme ohne Dammrolle, bestens zurecht. Im Erntezeitraum zwischen September und November können die Witterung und die Bodenverhältnisse herausfordernd sein. Doch aufgrund seiner hohen Reinigungsleistung kann der ROPA Keiler 2 auch zur Sellerieernte eingesetzt werden. Dies erspart nicht nur eine weitere Spezialmaschine auf dem Betrieb, sondern verlängert auch die Einsatzzeiten des Keilers und senkt die Produktionskosten. Jede Sonderkulturaufnahme ist serienmäßig mit dem ROPA Schnellwechselsystem ausgestattet und kann individuell konfiguriert werden.



Heinz-Georg Olligs

Kartoffel Olligs, Bedburg/Erft

"In der fruchtbaren Köln-Aachener Bucht, wo schon immer Kartoffeln angebaut wurden, haben wir uns darauf spezialisiert, unsere Kunden ganzjährig zu beliefern. Wir keimen vor, starten mit der Ernte im Mai und roden bis in den November hinein. Uns überzeugt die Leistung des Keilers, besonders auch unter nassen Bedingungen. Die Effizienz und seine hohe Erntegutschonung sind konkurrenzlos. Es macht einfach Spaß, mit dem Keiler zu roden. Wir streiten uns regelrecht, wer mit dem Keiler roden darf."



www.ropamashinenbau.de



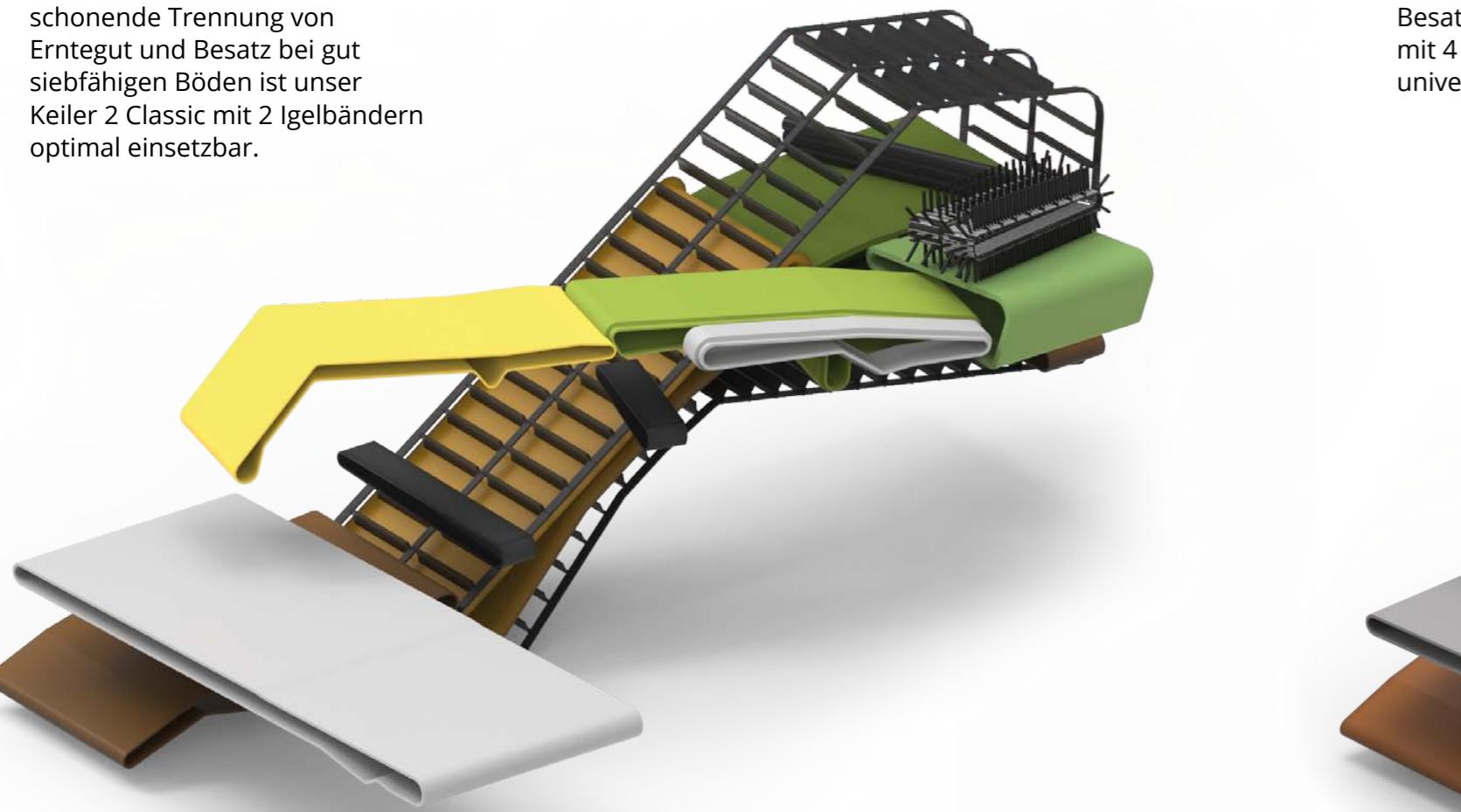
Georg Honzel

Honsel Agrar, Rhede

"Wir bewirtschaften einen Kartoffel- und Zwiebelanbaubetrieb nach Öko-Richtlinien und legen besonderen Wert auf die Erntegutschonung, da bei uns die Vermarktungsqualität höchste Priorität hat. Überaus positive Aspekte sind die geringen Betriebskosten und die sehr geschmeidige Ansteuerung der kompletten Arbeitshydraulik. Hier hat sich ROPA wieder selbst übertrffen."

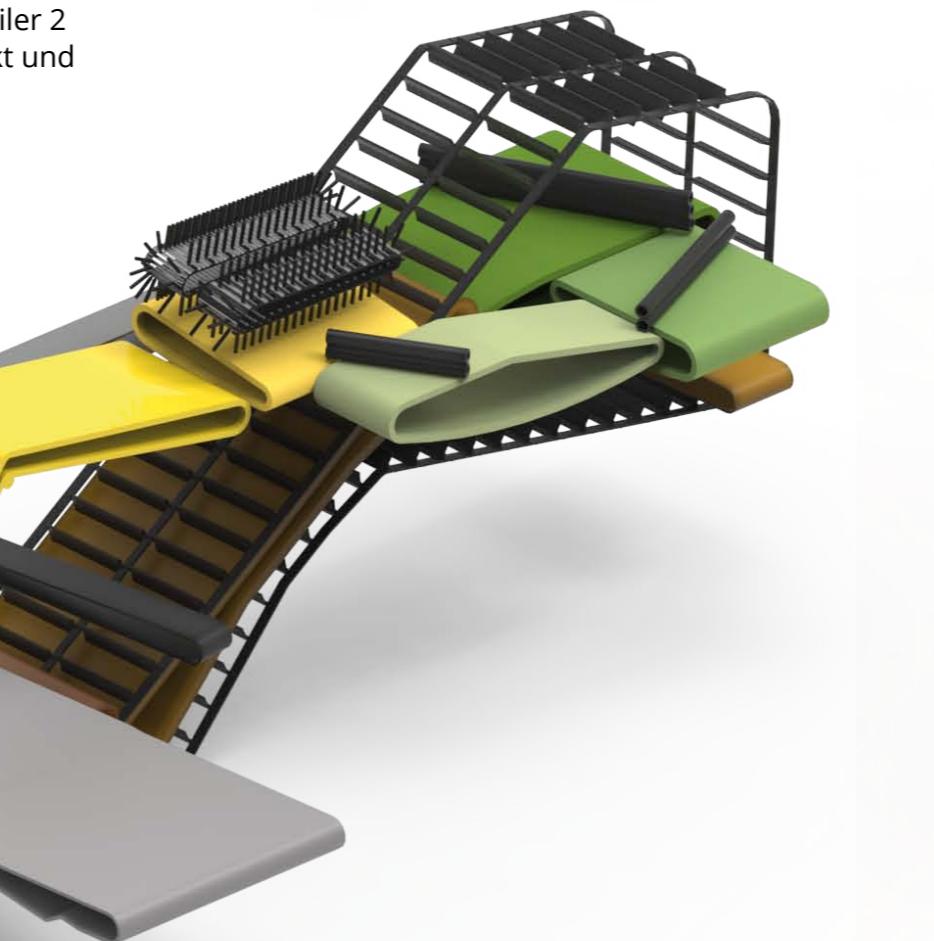
KEILER II CLASSIC

Für sehr hohe Durchsatzleistungen und eine schonende Trennung von Erntegut und Besatz bei gut siebfähigen Böden ist unser Keiler 2 Classic mit 2 Igelbändern optimal einsetzbar.



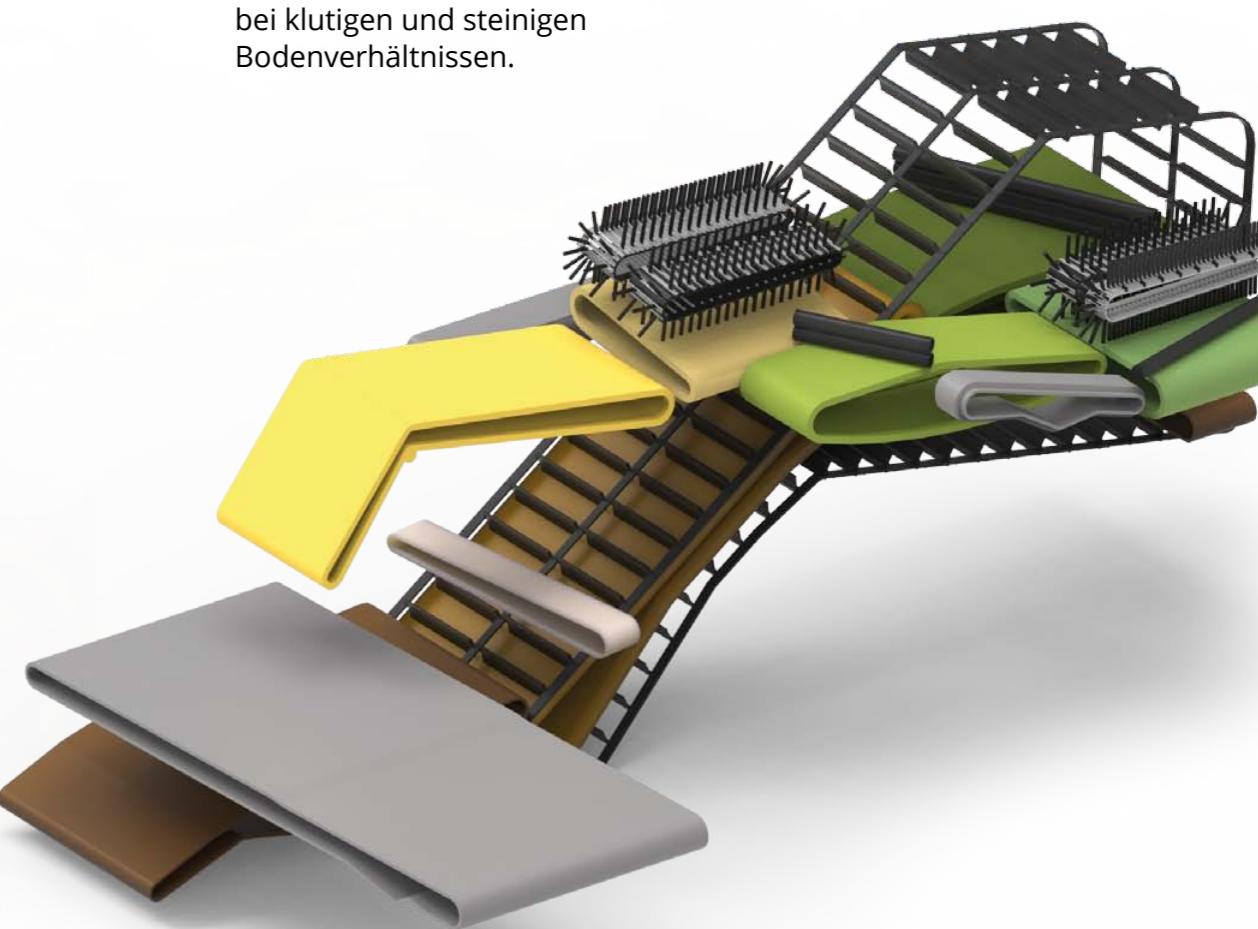
KEILER II

Wenn es um eine leistungsstarke Trennung von Erntegut und Besatz geht, ist unser Keiler 2 mit 4 Igelbändern perfekt und universell einsetzbar.

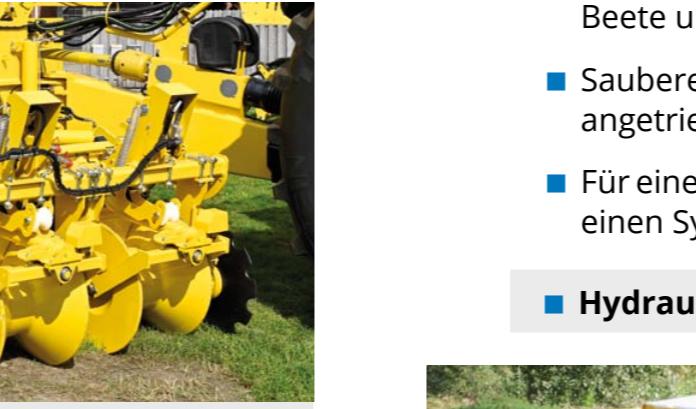
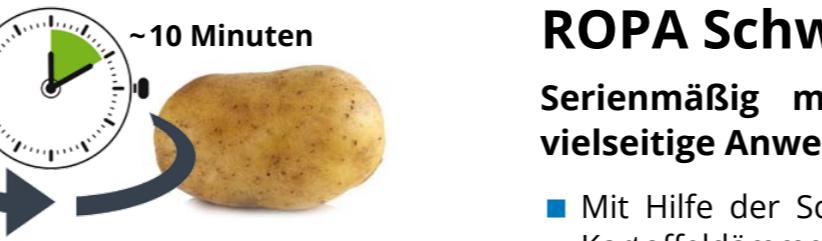


KEILER II DoubleSelect

DoubleSelect - Die Option zur Steigerung der Trennleistung bei kluftigen und steinigen Bodenverhältnissen.



- Einzigartiges Schnellwechselsystem dank des geschobenen Aufnahmesystems
- Zeitersparnis während der Erntesaison durch schnelles und einfaches Wechseln der Aufnahme
- Weder Spezialwerkzeug noch Gabelstapler notwendig
- Die Umrüstung kann problemlos auf dem Feld und von einer Person erfolgen



Dammaufnahme mit beidseitig gezackten Hohlscheiben



ROPA Schwadaufnahme

Serienmäßig mechanische und hydraulische Vorrüstung für vielseitige Anwendungsmöglichkeiten

- Mit Hilfe der Schwadaufnahme kann der Keiler neben den klassischen Kartoffeldämmen auch im Schwad abgelegte Kartoffeln, Zwiebeln, Rote Beete und viele weitere Kulturen aufnehmen
- Saubere und komplete Aufnahme des Schwads durch das hydraulisch angetriebene Deckband und die im Boden laufende Rodewelle
- Für eine maximale Erntegutschonung können Deckband und Siebkette über einen Synchronlauf mit der gleichen Geschwindigkeit das Erntegut fördern

■ Hydraulisch höhenverstellbare Tasträder



- Uneingeschränktes Sichtfeld auf den Dammeinzug durch das geschobene Aufnahmesystem
- Schnelle und einfache Anpassung der Aufnahme auf verschiedene Bodenverhältnisse mit der Vielzahl an serienmäßigen hydraulischen Verstellmöglichkeiten
- Individuelle Aufnahmekonfigurationen für alle Standorte mithilfe der vielfältigen Anpassungsmöglichkeiten



Halbe Damm trommeln



Damm trommeln aus Kunststoff,
hydraulisch angetriebenes
Scheibensech aussen



Bis zu 4 hydraulisch angetriebene Scheibenseche
(2x innen, aussen links und rechts)

KEILER II

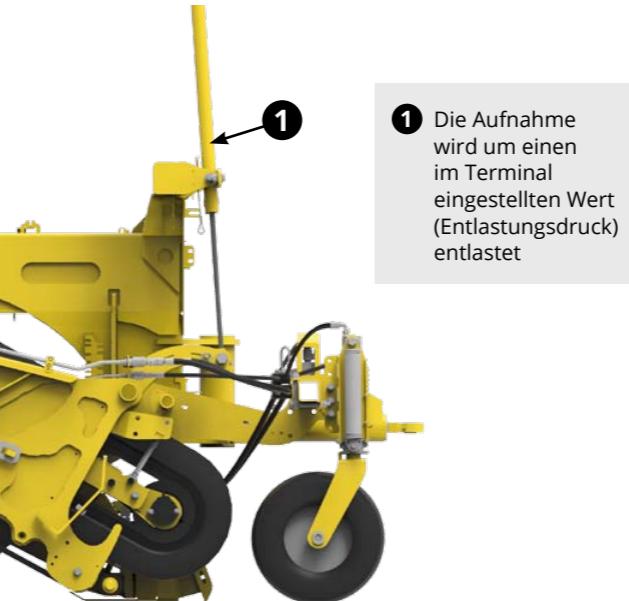
Dammlenkung

Einfache Aufnahmeführung durch die automatische Dammlenkung über das Messen des Kippwinkels an beiden Dammrollen.



Lenkungssignal wird über den Kippwinkel abgenommen

Entlastungsregelung



- 1 Die Aufnahme wird um einen im Terminal eingestellten Wert (Entlastungsdruck) entlastet

Dammdruckregelung



- 1 Konstante Messung des aktuellen Auflagedrucks der Dammrolle
- 2 Die Aufnahme wird angehoben oder abgesenkt, um den Auflagedruck auf den im Terminal eingestellten Wert einzuregeln



Für besonders anspruchsvolle Böden wurde die **ROPA Aufnahme ohne Dammrollen** entwickelt.

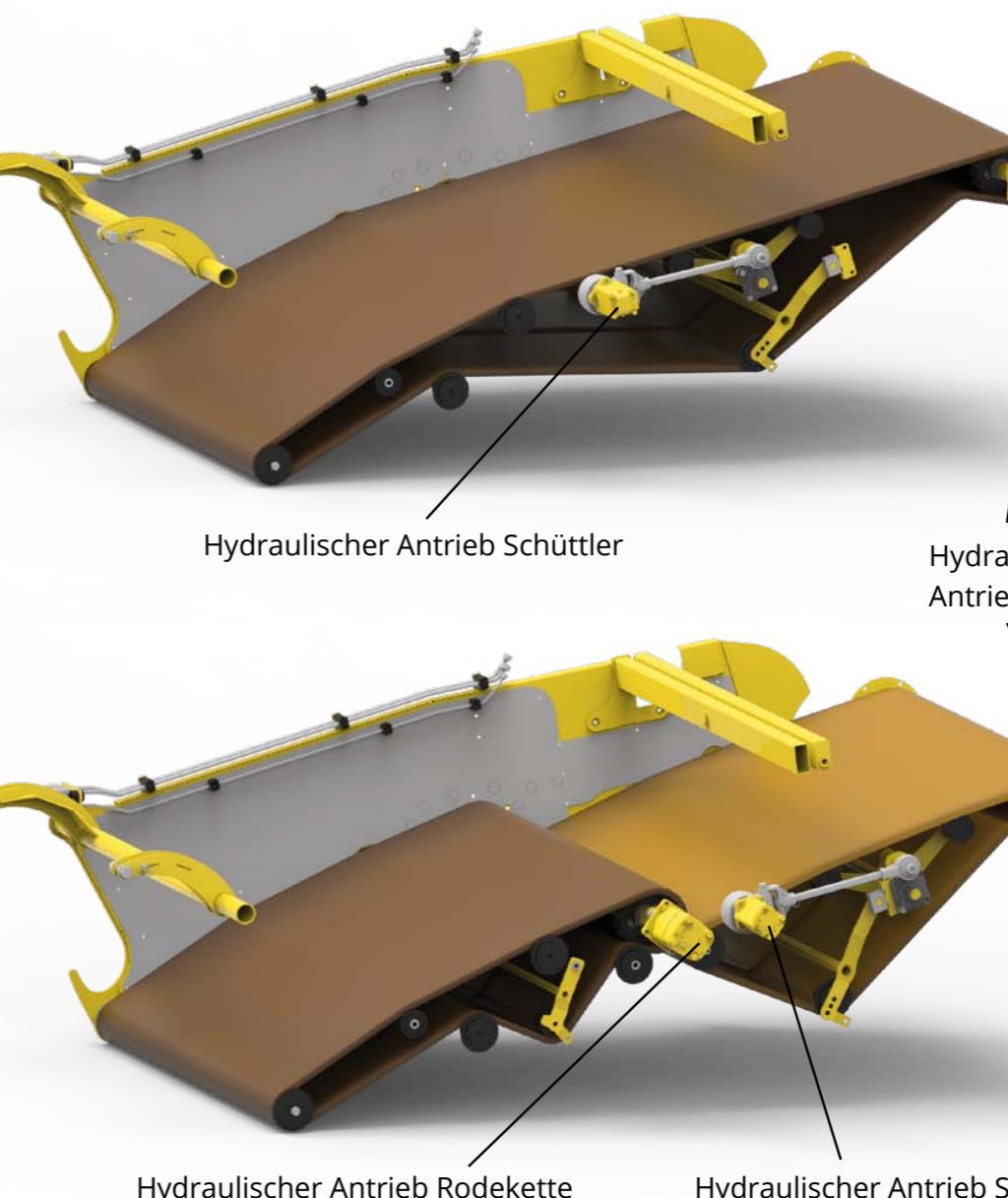
- Aufnahmeführung mittels Tast- und Gleitkufen entlang der Dammkontur
- Rodeltiefe weiterhin frei einstellbar
- Höhenführung mithilfe separat gesteuerter und hydraulisch verstellbarer Stützräder

Die Aufnahme ohne Dammrollen ermöglicht ein Roden ohne Dammdruck. Auf schweren Böden unter feuchten Bodenbedingungen oder bei einem hohen Anteil scharfkantiger Steine ist es oft wünschenswert, jeglichen Druck auf den Kartoffeldamm zu vermeiden - zum einen wegen der Klumpenbildung, zum anderen um Verletzungen durch angedrückte Steine an den Kartoffeln zu vermeiden.



Allround Aufnahme - für jeden Fall gerüstet

- Tiefenführung über Dammtrommeln oder Tasträder möglich
- Dammtrommeln können ohne Druck mitlaufen oder komplett weg geklappt werden
- Möglichkeit, Dammdruck auszuüben, bleibt wie gewohnt erhalten
- Automatische Steuerung weiterhin über Dammtrommeln möglich
- Auf leichten Böden auch zur Ernte von Zwiebeln bestens geeignet; kein Aufnahmewechsel erforderlich



Im Keiler 2 RK22 ist die erste Rodekette bzw. Siebkette hydraulisch reversierbar.

ROPA präsentiert mit **Twin-Clean** eine innovative optionale Aufteilung der ersten Siebkette in Rodekette und Siebkette. Diese Konfiguration ermöglicht den Betrieb beider Bänder mit unterschiedlichen Teilungen und Geschwindigkeiten. Dies bietet Vorteile beim schnellen Austausch der Rodekette sowie bei der Anpassung an verschiedene Rodebedingungen oder beim Umbau auf Zwiebeln. **Der optimierte Siebkanal ist so konzipiert, dass eine spätere Nachrüstung von Twin-Clean problemlos möglich ist.** Der Wechsel zwischen Twin-Clean und Siebkette kann während der Saison schnell und einfach erfolgen. Der Höhenunterschied der Ketten verbessert zusätzlich die Siebleistung.

KEILER 2 CLASSIC MIT 2 IGEL

22

23

ROPA

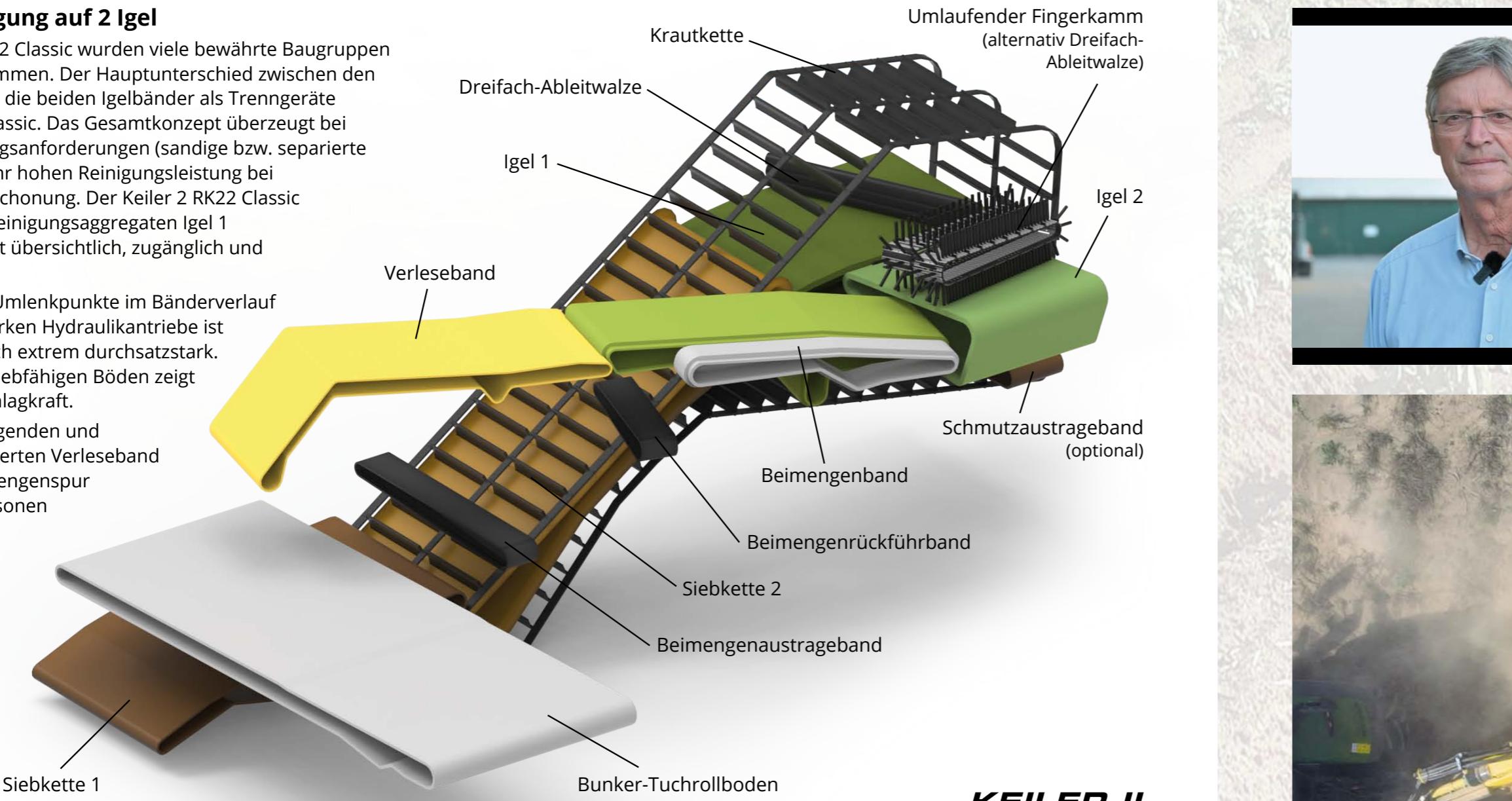
Effiziente Reinigung auf 2 Igel

Für den Keiler 2 RK22 Classic wurden viele bewährte Baugruppen des Keiler 2 übernommen. Der Hauptunterschied zwischen den Kartoffelrodern sind die beiden Igelbänder als Trenngeräte des Keiler 2 RK22 Classic. Das Gesamtkonzept überzeugt bei geringeren Reinigungsanforderungen (sandige bzw. separierte Böden) mit einer sehr hohen Reinigungsleistung bei maximaler Produktschonung. Der Keiler 2 RK22 Classic mit seinen beiden Reinigungsaggregaten Igel 1 und Igel 2 ist äußerst übersichtlich, zugänglich und wartungsfreundlich.

Durch die wenigen Umlenkpunkte im Bänderverlauf und die leistungsstarken Hydraulikantriebe ist der RK22 Classic auch extrem durchsatzstark. Besonders auf gut siebfähigen Böden zeigt der Classic seine Schlagkraft.

An dem flach ansteigenden und maximal dimensionierten Verleseband mit optionaler Beimengenspur können bis zu 8 Personen bequem arbeiten.

In Verbindung mit höhenverstellbaren Podesten kann hier jeder Arbeitsplatz individuell und ergonomisch eingerichtet werden.



Wilhelm Stassen

Agrarhof Wolkenburg

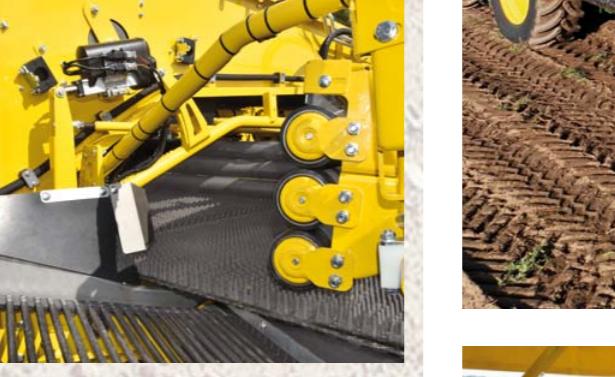
Wilhelm Stassen bewirtschaftet in West-Sachsen einen Ackerbaubetrieb mit ca. 220 ha Kartoffeln in der Fruchtfolge. Auf den löss-lehmigen Böden zeigt der Keiler 2 Classic mit Überladerbunker und in Kombination mit einem Schwadleger seine Schlagkraft.

Durch den Einsatz von Ableitwalzen anstelle des UFK wird die Durchsatzleistung weiter gesteigert.



Fokus auf Produktqualität und -schonung

Der Keiler 2 Classic ist unser Spezialist für leichte Standorte. Anstelle der vier Igelbänder, besitzt der Classic zwei Igelbänder. Das 2-Igel-System kombiniert Produktschonung mit bestmöglicher Qualitätskontrolle und einer hohen Rodeleistung. Auf sandigen, gut siebenden Böden wird auf verkürztem Reinigungsweg das Erntegut schonend in den Bunker transportiert. Der neu gewonnene Platz wird für einen vergrößerten Verlesestand genutzt, der bis zu 8 Personen für die Qualitätssortierung Platz bietet.



**Wahlweise mit Doppel UFK
oder Ableitwalzenpaket**



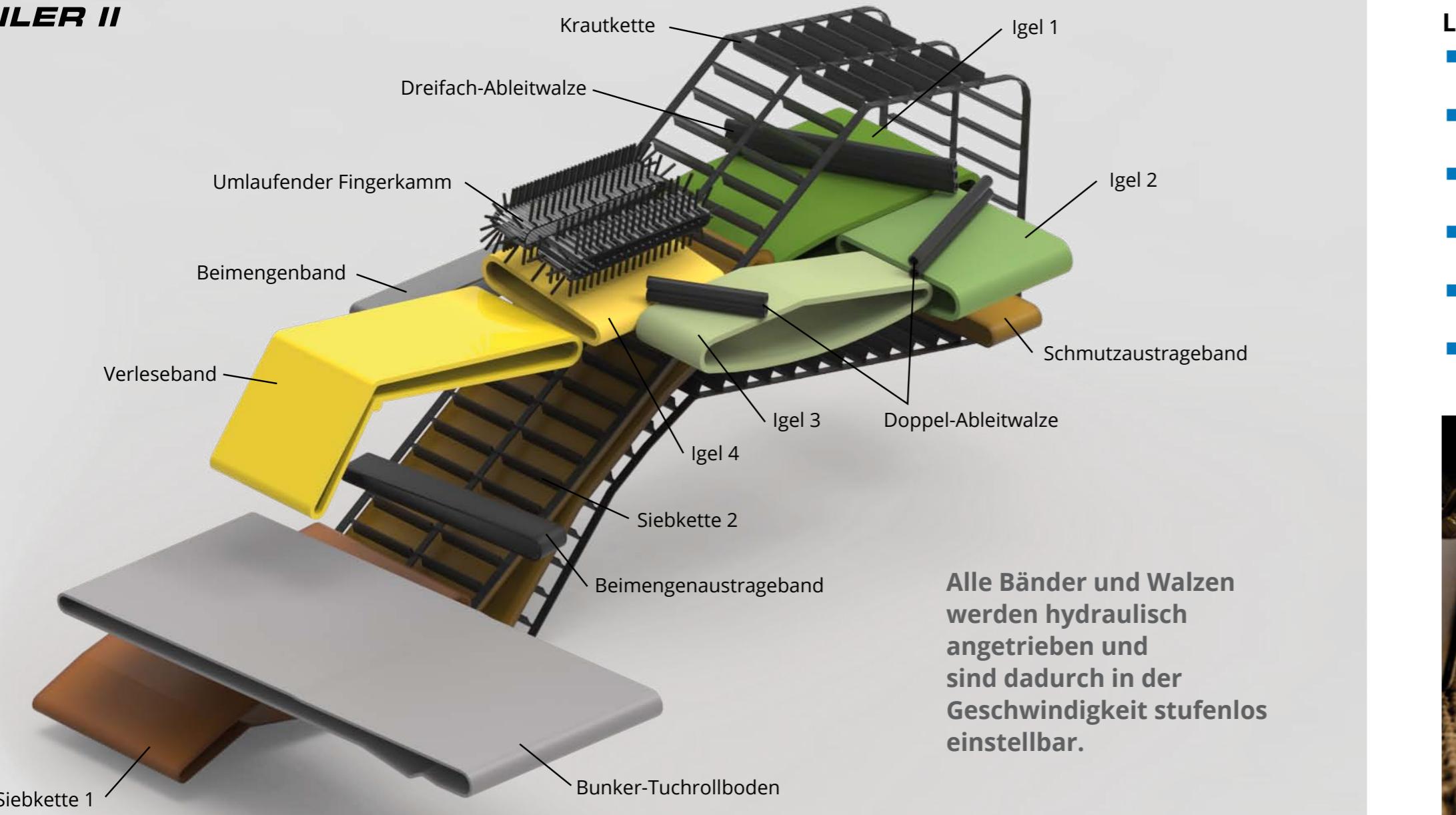
ROPA Keiler 2 Classic mit Doppelbunker für individuelle Vermarktungswägen

Der Keiler 2 Classic mit optional erhältlichem Doppelbunker ermöglicht ein schonendes Trennen und Absortieren von Kartoffeln in Untergröße direkt auf dem Kartoffelroder. Durch Sortierwalzen am Verleseband können Untergrößen in das abgeteilte Bunkersegment sortiert, separat auf Anhänger oder Kisten abgebunkert und noch während der Erntesaison z.B. als Drillinge weitervermarktet werden. Dies spart nicht nur Lagerkapazität sondern wirkt sich auch positiv auf die Belüftung und Lagerfähigkeit der Normalsortierung aus.

Über vier stufenlos von 25 bis 40 mm verstellbare Sortierwalzen erfolgt die Abtrennung der Untergrößen am Ende des Verlesebandes. Der Bunker ist im Verhältnis 3 zu 1 geteilt, verfügt über separate Befüllschlitzen und eine Bunkerbefüllautomatik für den Hauptbunker. Beide Bunker können separat voneinander entleert werden. Die Überladehöhe beträgt 4,2 m, was ein effizientes und einfaches Befüllen der Transportfahrzeuge ermöglicht.



KEILER II



Leistungsstarke und schonende Reinigung

- Von der Zapfwellendrehzahl unabhängig und stufenlos einstellbare Reinigungseinheiten
- Flacher Anstieg Siebkette 1 für einen gleichmäßigen Kartoffelfluss
- Geringe Fallstufen und großzügig dimensionierte Reinigungseinheiten
- Einzigartiges 4 Igel Reinigungskonzept kombiniert Durchfluss- und Reinigungsleistung
- Maximale Stein- und Klutentrennung durch einen umlaufenden Fingerkamm am Igel 4
- Großer Verlesebereich mit Beimengenband und Bedienterminal



TRENNUNG

ROPA

Trennung der Kartoffeln von Beimenge und Krautresten am Igel 1

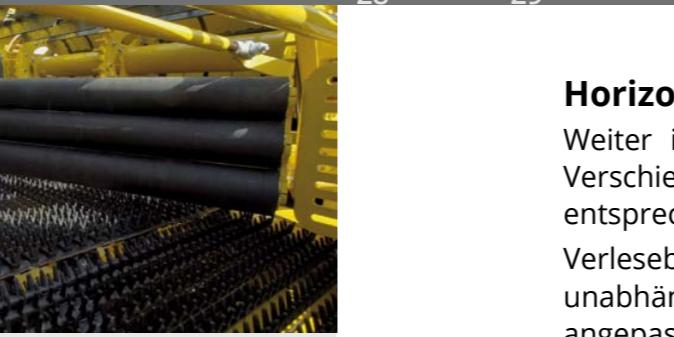
- Gradlinig nach hinten laufendes Igelband, für einen produktschonenden Übergang von Siebketten auf die Igelbänder
- Hydraulisch angetriebenes Igelband und Ableitwalzen
- 3-fach Ableitwalzen (4-fach Ableitwalzen optional) für leistungsfähiges Abreinigen und Weiterleiten des Produktstroms in der Geschwindigkeit unabhängig vom Igel 1 einstellbar

Trennung der Kartoffeln von Beimenge und Feinkraut am Igel 2

- Sanfte Kartoffelübernahme vom Igel 1
- Effiziente Reinigung bei hoher Durchsatzleistung

Hydraulische Neigungsverstellung des gemeinsamen Rahmens von Igel 1 und 2

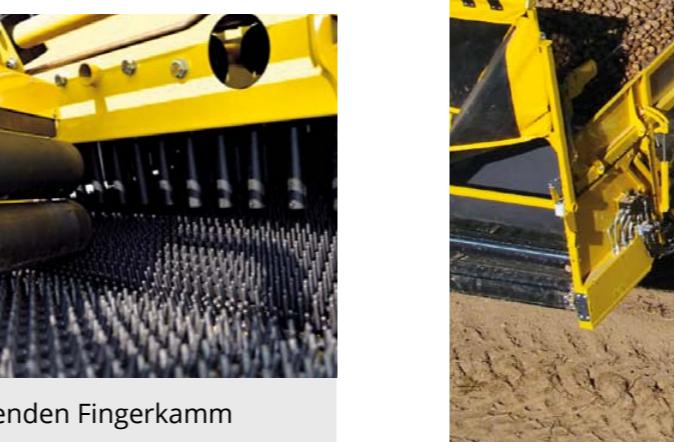
- Zusätzlicher automatischer Hangausgleich und Verstellung Reinigungsintensität durch hydraulische Neigungsverstellung des gemeinsamen Rahmens von Igel 1 und 2 möglich



Igel 1



Übergang Igel 1 auf 2



Übergang Igel 3 in umlaufenden Fingerkamm

28

29

Horizontale Verschiebung der Ableitwalzen am Igel 3

Weiter im Reinigungsweg hat der RK22 am Igel 3 die Funktion zur horizontalen Verschiebung der Ableitwalzen. Damit ist die Zuführung des Gutstromes zum Igel 4 entsprechend dem Reinigungsbedarf anpassbar.

Verleseband und Beimengenspur sowie die beiden UFK Reihen am Igel 4 können unabhängig voneinander sowohl aus der Traktorkabine als auch am Verlesestand angepasst werden. Für die Beimengenspur sind separate Bedientasten installiert.

Trotz der vielen hilfreichen Zusatzoptionen konnte die perfekte Zugänglichkeit und Servicefreundlichkeit weiter optimiert werden.



Horizontale Verschiebung der Ableitwalzen am Igel 3



Verstellbares Verjüngungsblech

KEILER II

Kartoffeltransport und Trennung auf dem dritten Igel

- Langer Igel für schonenden und ruhigen Kartoffelfluss
- Veränderbarer Beschickungspunkt in den UFK durch Verstellung der Ableitwalzen

Trennung der Kartoffeln von Steinen und festen Klutten über den Igel 4 und UFK

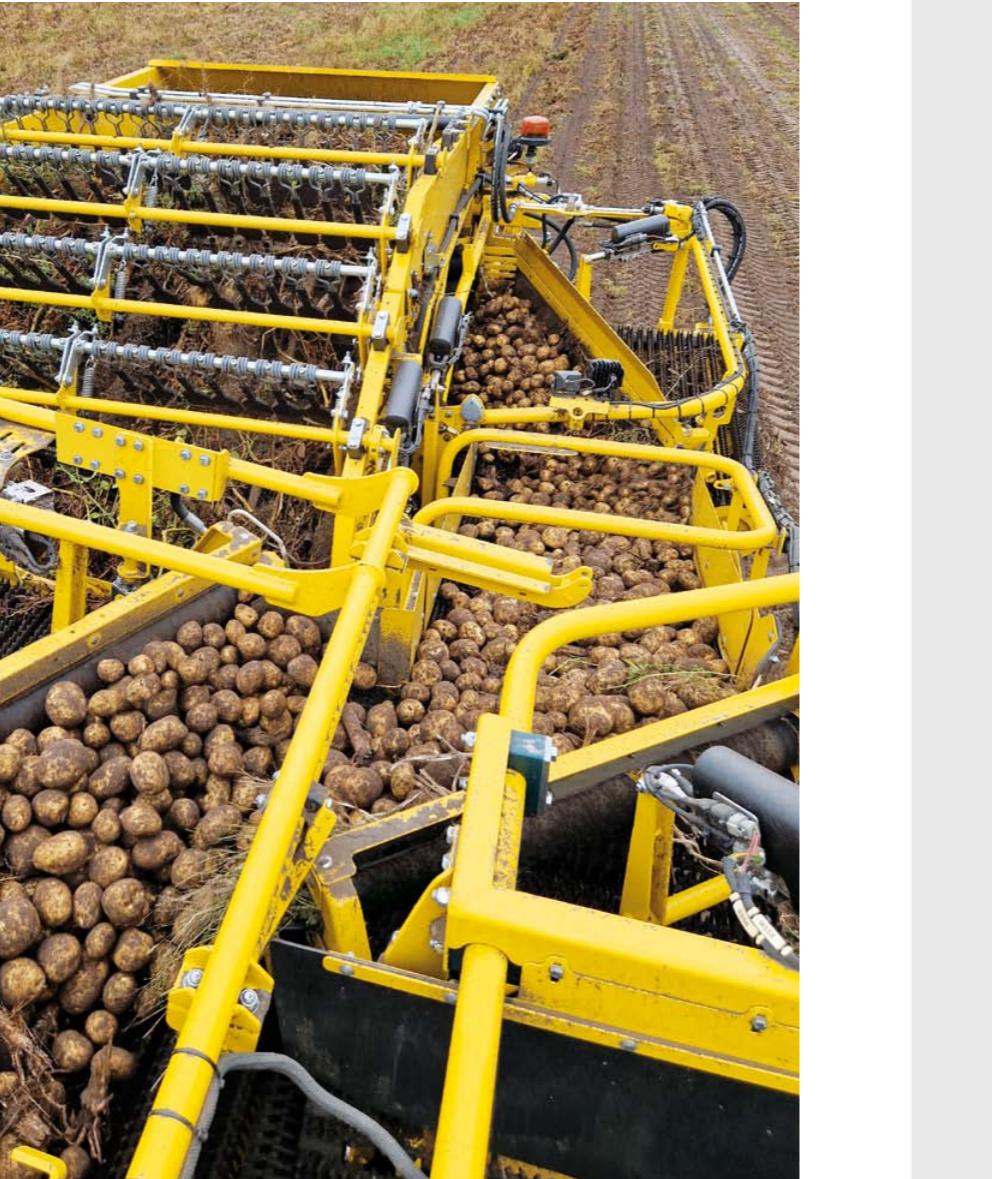
- Individuell auf verschiedene Bedingungen auswählbares Igelband
- Bestmögliche Trennleistung durch hydraulische Verstellungen am Igel 4 und UFK

Ableitwalzen statt UFK am Igel 4

- Für höhere Durchsatzleistung und keine Notwendigkeit von einer zusätzlichen Steintrennung

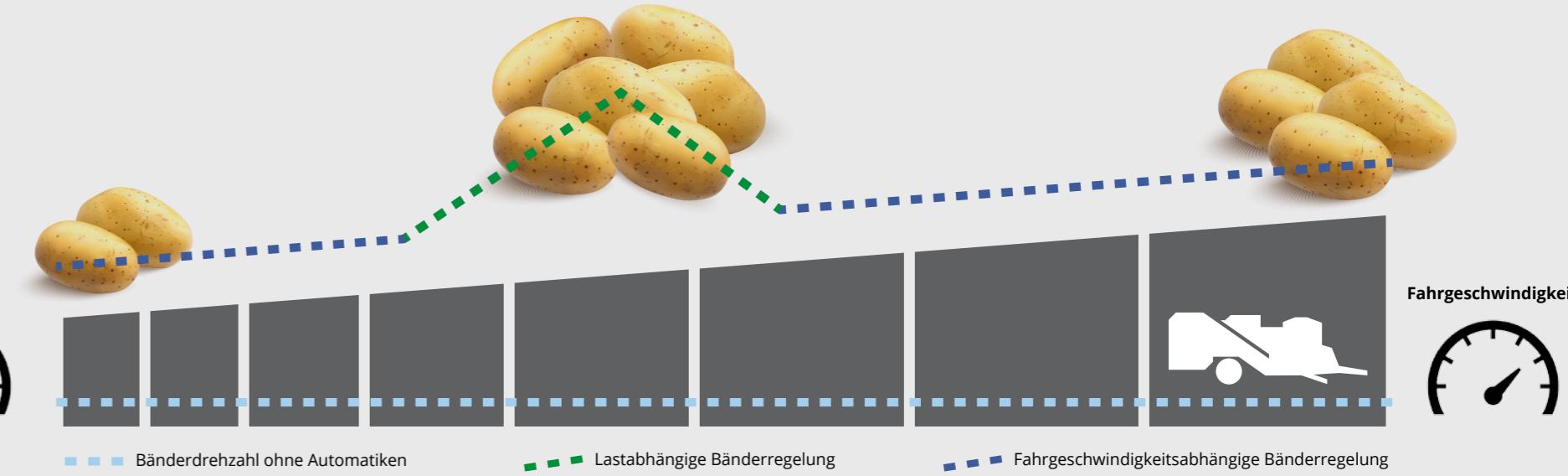


Übergang Igel 3 auf 4



Keiler 2 4-Igel ohne umlaufenden Fingerkamm

Fahrerentlastung durch Assistenzsysteme - Automatische Bänderregelung



- Optimale Bänderregelung ohne Bedienungsaufwand durch die Kombination aus fahrgeschwindigkeits- und lastabhängiger Steuerung
- Bei Veränderung der Fahrgeschwindigkeit werden die Geschwindigkeiten der Siebketten 1 und 2 sowie Igel 1 proportional zu Fahrgeschwindigkeit geregelt
- Bei kurzzeitig auftretenden Lastspitzen, werden durch die lastabhängige Steuerung die Geschwindigkeit der Siebkette 2 und Igel 1 temporär erhöht, um einer verminderten Reinigungsleistung oder Verstopfung entgegenzuwirken
- Um besonders effizient und schonend mit der automatischen Bänderregelung zu roden, können die minimalen und maximalen Drehzahlen individuell vorgegeben werden
- Speicherung von 6 Rodeprogrammen und manuelle Bändersteuerung für Reinigungs- bzw. Servicezwecke möglich

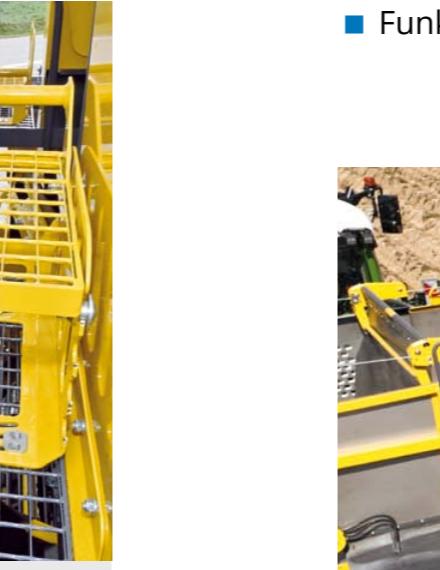
Komfortabler Verlesestand

Auf dem großzügig dimensionierten Verlesestand können bis zu 5 Personen bequem arbeiten. Dafür sorgt das ausziehbare Verlesepodest, welches den Verlesestand um 300 mm verbreitert. Das



separat in der Geschwindigkeit verstellbare Beimengenband fördert die vom UKF aussortierte Beimengen zu dem rechten Abwurfschacht. Die mit gerundeten Kanten ausgestatteten Abwurfschächte leiten die

ausgelesene Beimenge zuverlässig auf das Beimengenaustrageband, welches bei Bedarf die Beimenge zurück in den Siebkanal 2 fördern kann.



Um das Arbeiten am Verlesestand so angenehm wie möglich zu gestalten, kann das Verleseperssonal die Arbeitshöhe bequem über höhenverstellbare Podeste verändern.

Individuell anbringbare Polstereinheiten, ein Handwaschbehälter und Getränkehälter sorgen für weiteren Komfort am Verlesestand. Dieser kann bequem über eine klappbare Leiter mit Dämpfung und Klemmschutz erreicht werden.

Mit dem ROPA Sonnen- oder Wetterschutzdach bleibt das Verleseperssonal beim Roden geschützt vor äußerem Wettereinflüssen.

Selbsterklärende Rodereinstellung vom Verlesetisch aus

- Bedieneinheit am Verlesestand mit vollem Funktionsumfang
- Schnellverstellung der Höhe und Neigung der Trenggeräte per Knopfdruck. Stufenlos hydraulisch oder elektronisch
- Verleseperssonal kann selbstständig Verstellungen an den Reinigungsaggregaten vornehmen
- Funktionsumfang aus der Traktorkabine einstellbar



BEIMENGENMANAGEMENT

Durch die Krautkette mit auswählbarer Teilung werden Krautreste vom Kartoffelstrom getrennt und am Maschinenheck aus dem Roder gefördert.

Durch die beiden Austragebänder vorne und hinten gelangt die von Igel 1 / Krautkette und Verlesepersonal / UFK aussortierte Beimenge zuverlässig aus der Maschine und hält die Krautkette sauber.

Ein **Sammelkasten** bietet sich bei besonders hohem Steinbesatz an. Die Steine können gesammelt und am dafür vorgesehenen Ort, mit Hilfe des hydraulisch angetriebenen Austragebandes, präzise abgeladen werden.



Die ROPA **Kartoffelquetsche** mit integrierter Steinsicherung ist das nachhaltige, herbizidfreie und Ressourcen schonende Verfahren zur Reduzierung von Kartoffeldurchwuchs in der Folgefrucht. Die Kartoffelquetsche zerdrückt und zermahlt die über Abwurfschächte und Beimengenspur aussortierten Knollen. Dadurch wird die Verrottung gefördert und ein Keimen von Knollen im Folgejahr konsequent verhindert.

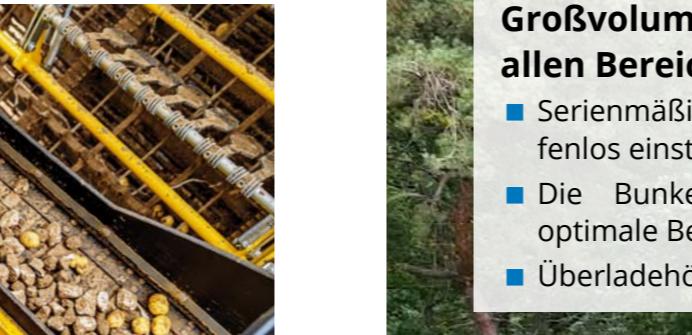


Verbesserter Krautkettenverlauf und Krautrückhaltefedern

Für eine optimierte Krauttrennung und bessere Abtrennung bei zugleich weniger Kartoffelverlusten wurde das Zusammenspiel von Krautkette und Anordnung der Rückhaltefedern angepasst. Abreissstangen können bei Bedarf komfortabel eingesetzt werden.



Sammelkasten



Beimengenaustrageband



Schmutzaustrageband

BUNKER

34

35

Großvolumiger Bunker - schonend in allen Bereichen

- Serienmäßig verfügt der Keiler 2 über eine stufenlos einstellbare Entladebandgeschwindigkeit
- Die Bunkerbefüllautomatik sorgt für eine optimale Befüllung des Bunkers
- Überladehöhe von 4200 mm



Der Bunker kann optional mit einem hydraulisch klappbaren Knickteil ausgerüstet werden, wodurch die Fallhöhe in den Anhänger reduziert und eine perfekte Anhängerbefüllung erreicht wird.

ROPA

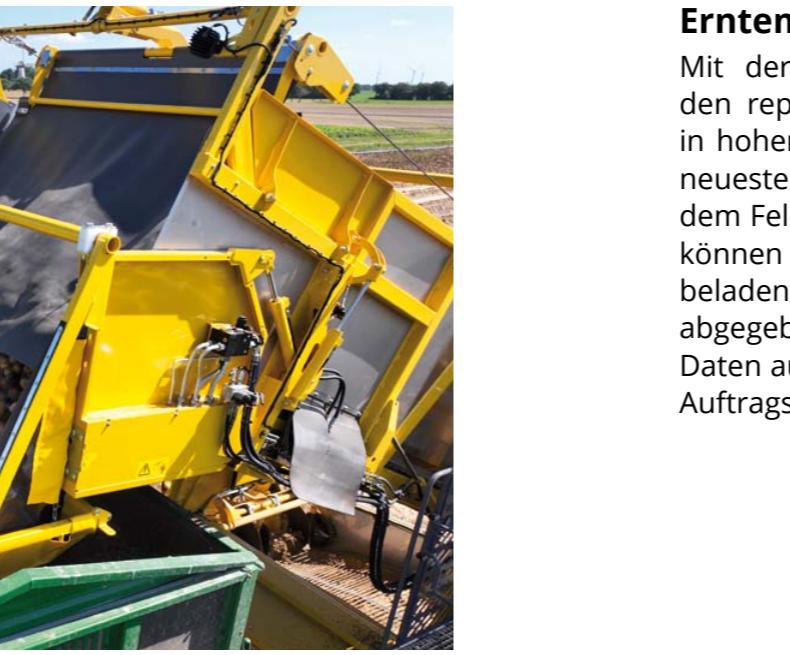
ÜBERLADEN

BUNKERWAAGE

ROPA

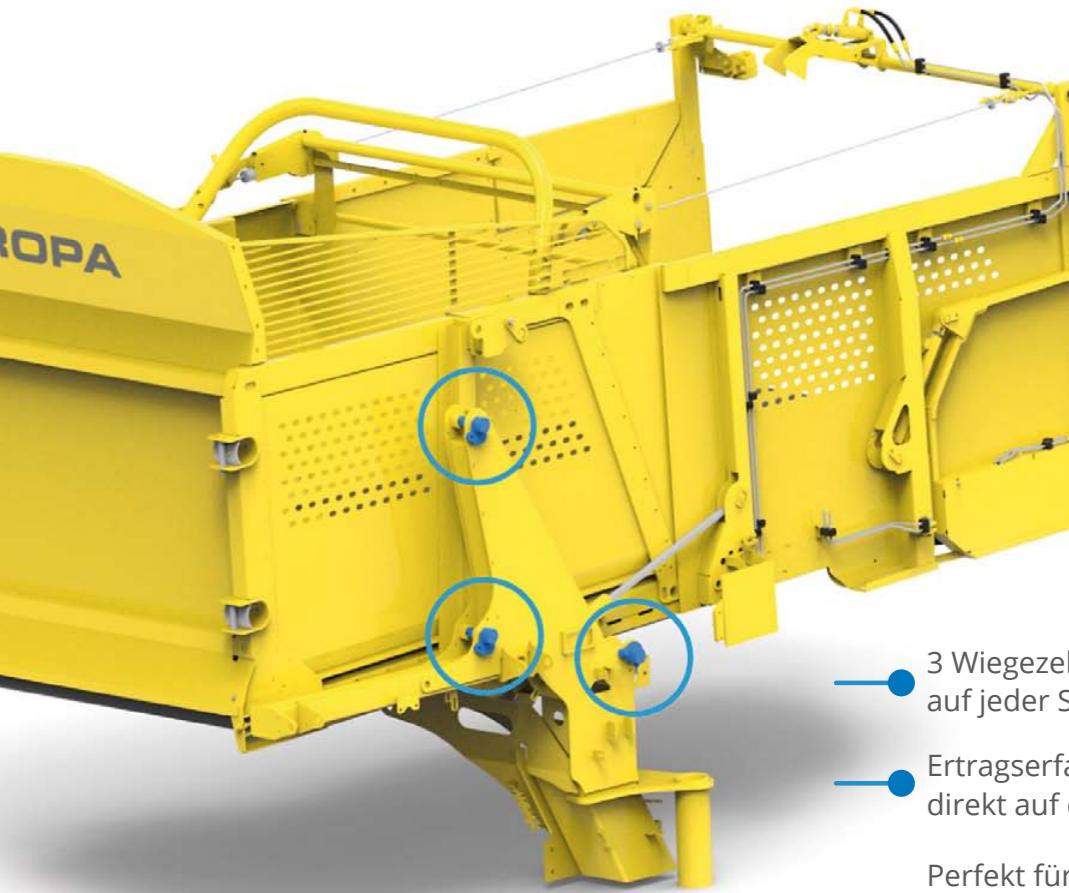
Kartoffelschonendes und präzises Befüllen von Transportfahrzeugen

- Einfaches Befüllen von Kisten direkt vom Roder aus mit dem hydraulisch klappbaren Kistenfüller
- Zusätzliche Fallbremse zur Kartoffelschonung bei Befüllung von Anhängern
- Bequem vom Terminal bei Bedarf ein- und ausklappbar
- Trotz Kistenfüller bleibt der ROPA Keiler 2 unter der Gesamthöhe von 4,0 m
- Verschiedene Ausführungen und Trichterweiten je nach Bedarf erhältlich



Erntemanagement leicht gemacht

Mit der Potato Scale Bunkerwaage werden repräsentative Daten zur Erntemenge in hoher Qualität mittels 6 Wiegezellen der neuesten Generation direkt am Roder auf dem Feld erfasst. Mit den ermittelten Daten können Transportfahrzeuge verkehrssicher beladen und eine erste Ertragsabschätzung abgegeben werden. Außerdem werden die Daten automatisch dem Saison-, Tages- und Auftragszähler zugeführt und abgespeichert.



- 3 Wiegezellen auf jeder Seite
- Ertragserfassung direkt auf dem Feld
- Perfekt für die Ernte von Teilmengen zur direkten Abpackung

ÜBERLADERBUNKER

38



39



Gesteigerte Roderleistung

- Kontinuierliches Roden und Überladen ohne Standzeiten
- Effiziente Nutzung des Erntezeitraums durch optimierte Schlagkraft
- Siebkette im Überlader für zusätzliche Erdabreinigung
- Bunkerkapazität ca. 7,2 t
- Automatische Bunkerbefüllung via Ultraschallsensor
- Übergabepunkt von Bunkerwanne auf Entladeband mittels Überleitungswalze für eine zusätzliche Absiebung von Erde und Schmutz
- 3-fach knickbares Entladeband für größtmögliche Flexibilität
- 600 mm Eintauchtiefe bei einer Bordwandhöhe von 3,5 m
- Kein Rückwärtslauf des Bunkerbandes erforderlich durch unabhängige Ansteuerung von Überladeband und Bunkerrollboden



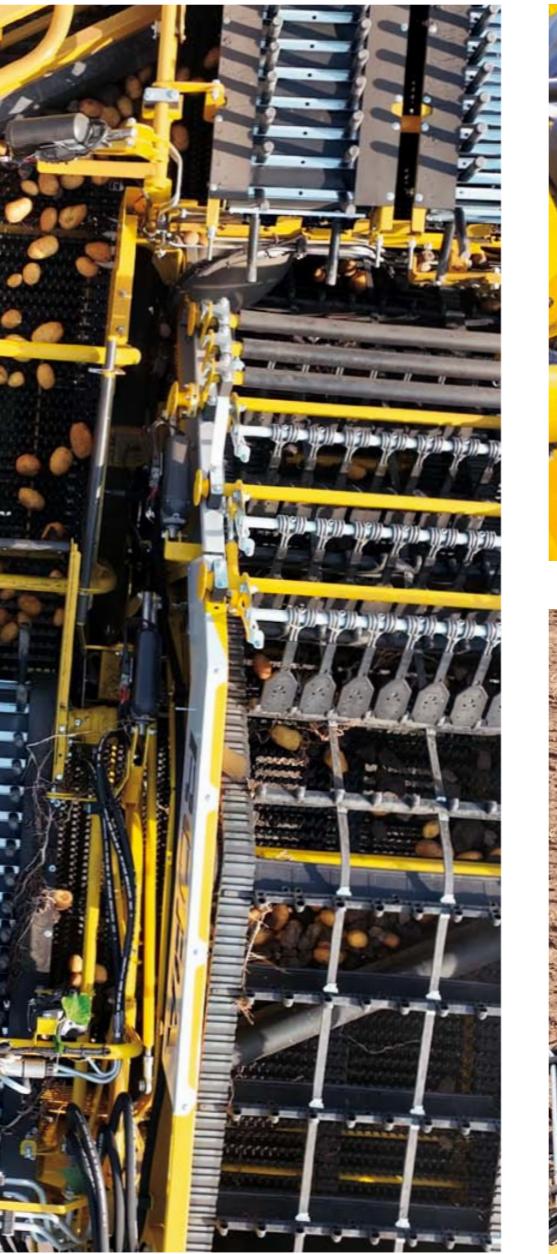
KEILER II

ROPA

KEILER 2 DOUBLESELECT

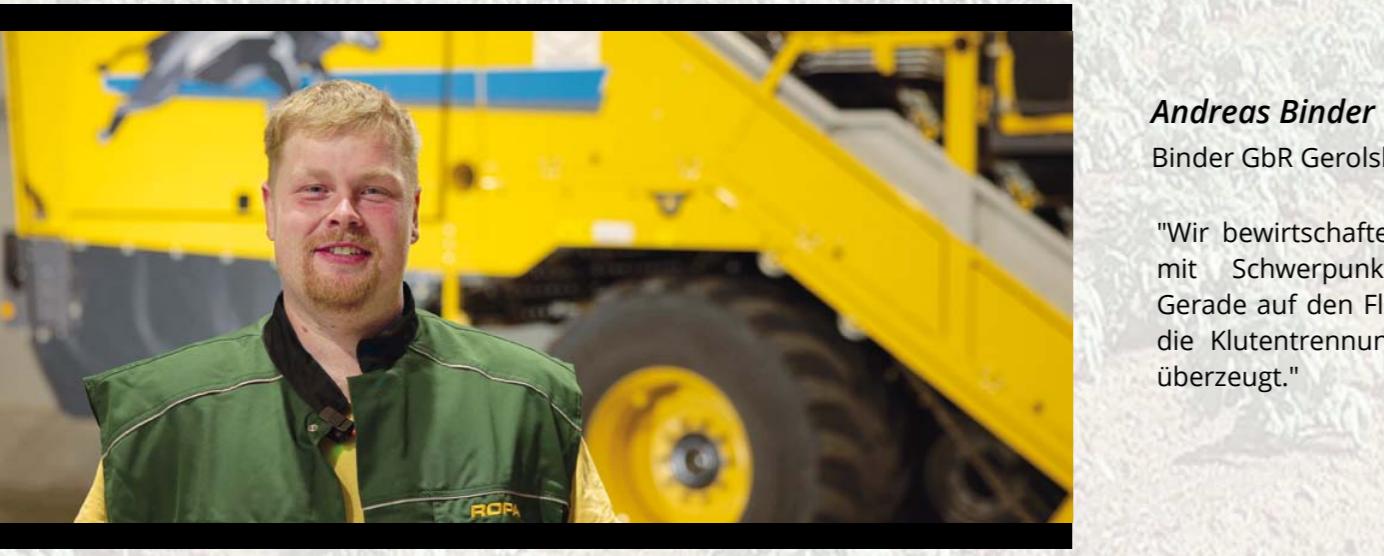
40

41



Durch eine frühe erste Abtrennung von Kluten und Steinen im Gutstrom werden Beschädigungen an den Kartoffeln im weiteren Verlauf deutlich reduziert und somit die Kartoffeln noch schonender geerntet. Jede UFK-Einheit kann alternativ auch mit umlaufenden Bürsten (UBK) bestückt werden.

ROPA



Andreas Binder

Binder GbR Gerolsheim

"Wir bewirtschaften unseren Familienbetrieb in der Vorderpfalz mit Schwerpunkt Frühkartoffel- und Speisezwiebelanbau. Gerade auf den Flächen mit etwas höheren Tongehalten hat uns die Klutentrennung vom RK22 Double Select auf ganzer Linie überzeugt."



Komfortabel und leistungsstark für extreme Rodebedingungen

Durchkommen und rangieren leicht gemacht! Für gesteigerte Traktion und Bodenschonung selbst bei extrem schwierigen Rodebedingungen kann der ROPA Keiler 2 RK22 optional mit einem Triebrad ausgerüstet werden. Auch bei dieser Ausstattungsoption mit großvolumiger Bereifung 850/50 R30.5 beträgt die Straßentransportbreite nur 3,00 Meter. Der integrierte Freilauf der Achse erlaubt bei Straßenfahrt eine Geschwindigkeit bis 40 km/h.

Am Rad kann ein maximales Drehmoment von bis zu 14.500 Nm abgerufen werden, dies bringt eine Schubkraft von 2 t. Das Einkuppeln und Auskuppeln während der Fahrt ist jederzeit möglich. Die maximale Geschwindigkeit bei eingekuppeltem Triebrad beträgt bis zu 14 km/h.

Komfortabel und elegant ist der neue und auf die Praxis abgestimmte **Automatikbetrieb** bei Traktoren mit ISOBUS. Das Triebrad wird beim Anfahren automatisch in die jeweilige Fahrtrichtung angesteuert, synchron geregelt und bei Stillstand wieder abgeschaltet. Ein wesentlicher Vorteil, da beim Rangieren oder Anfahren nicht ständig das Triebrad separat geschaltet, gestoppt oder auf Rückwärtsfahrt geschaltet werden muss.

Die Leistungsaufnahme im Boost-Betrieb beträgt maximal 65 KW.

Der Lenkeinschlag ist trotz der großvolumigen Bereifung 850/50 R30.5 identisch zur Originalachse und beträgt +/- 21 Grad.



www.ropa-maschinenbau.de

Kompakt auf der Straße und standsicher auf dem Feld

- Großvolumige Standardbereifung 850/50 R30.5 für minimale Bodenbelastung und höchste Standsicherheit
- Wendigkeit durch beidseitigen Lenkeinschlag von 21 Grad
- Straßenfahrt mit 3 Meter Transportbreite und Rodebetrieb mit 3,5 Meter Außenbreite
- Teleskopachse mit ausschiebbarem Teleskopholm für maximale Standsicherheit auf dem Feld
- Automatischer hydraulischer Neigungsausgleich für eine gleichbleibend waagerechte Ausrichtung des Keilers, somit gleichbleibende Reinigungswirkung am Seitenhang
- Schnelleres und komfortableres teleskopieren der Achse
- Deutlich kraftvoller in der Lenkung

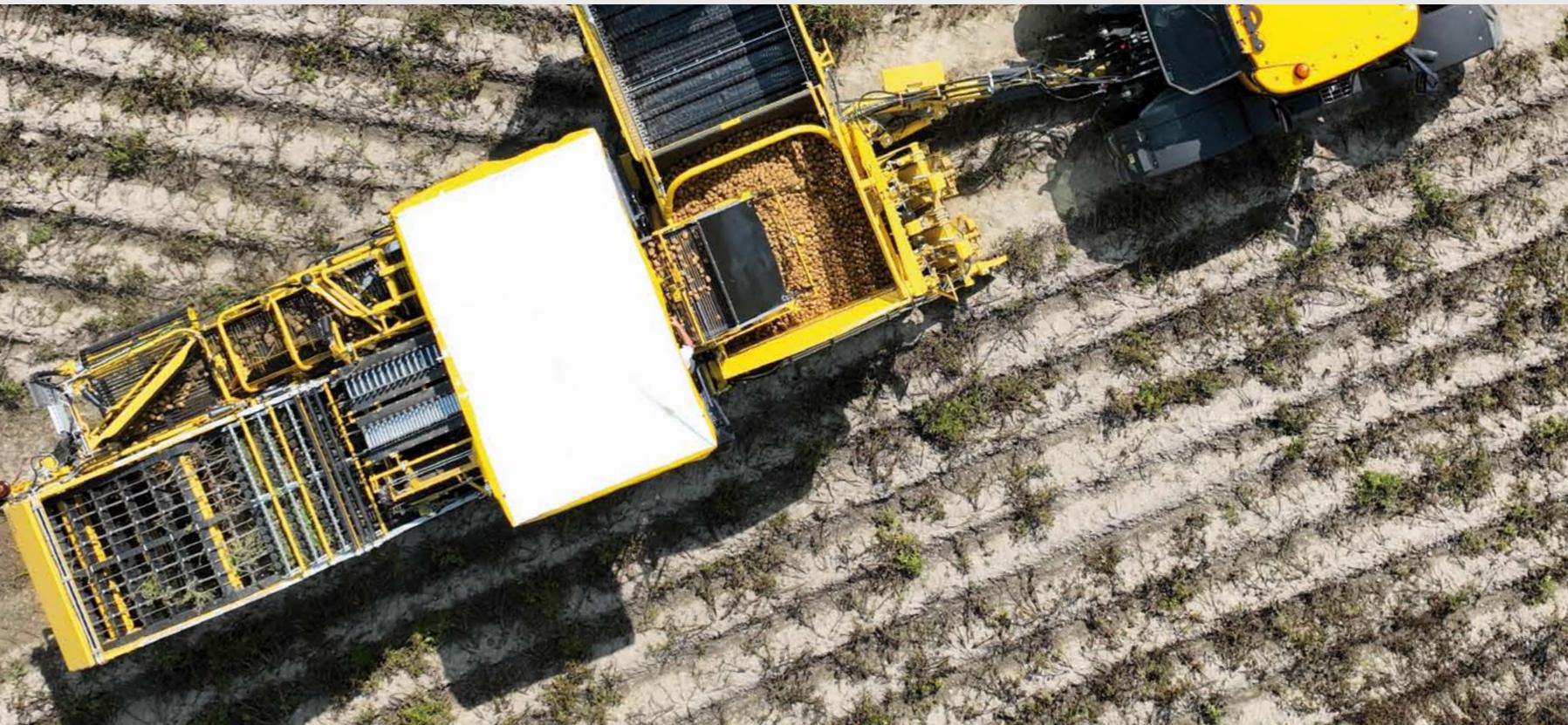


Noch besserer automatischer hydraulischer Hangausgleich - optimierte Reinigung und noch mehr Komfort für das Verlesepersonal



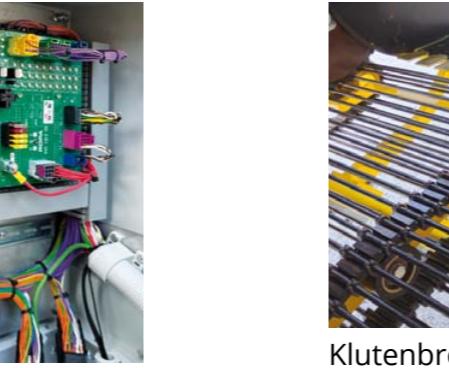
Anrodern und Durchroden - schnell und ohne Kompromisse

- Einzigartige Fahrgassenrodung durch die ROPA Teleskopachse
- Keine Beschädigungen der Nachbardämme
- Durchrodemodus bequem vom Terminal aus aktivierbar



Wartungsfreundlicher und leicht zugänglicher Aufbau

- Durchdachtes Maschinendesign mit wartungsfreundlicher, offener Bauweise
- Integriertes Diagnosesystem
- Lager, Schrauben und Bauteile nach DIN-Norm



Geordneter Elektrikaufbau,
mit Einzeladerbeschriftung
über die volle Kabellänge. Alle
Sicherungen mit Kontroll-LED



Potentiometer untereinander
austauschbar, dadurch höhere
Einsatzsicherheit und geringere
Vorhaltung von Serviceteilen



Klutenbrecher in Siebkette 1



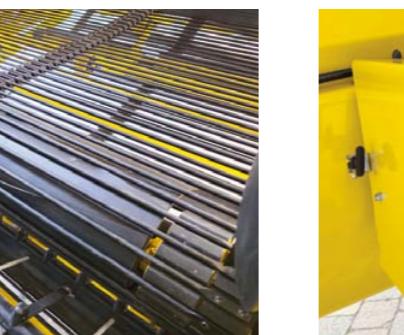
Zentralschmieranlage



Waschbehälter mit Seifenspender



Polster am Verlesestand



Gummiflügelwalze



Werkzeugkasten



Spiralwalzen



Deichselanhaferschutz



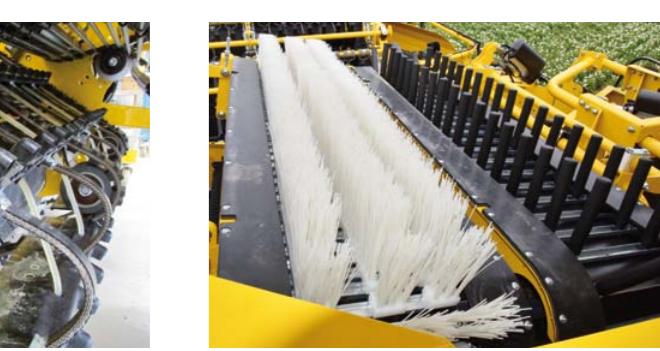
Möhrenschar (2x2 / 4x1)



Reinigungswalze



Übergangsverschluss



Gemischter Fingerkamm und
Bürstenkamm

Länge: 11.800 mm
Breite: 3.000 mm
 3.300 mm Classic, Überladerbunker, DoubleSelect
Höhe: 3.990 mm

Anhängung:
 Kugelkopfkupplung mit 80 mm Durchmesser (länder speziell ausführbar). Deichsellänge 2.565 mm.

Bereifung:
 Zwei großvolumige Radialreifen 850/50 R30.5 (Classic 650/65 R30.5, optional 850/50 R30.5)

Teleskopachse:
 Für eine verbesserte Standfestigkeit ist der Kartoffelvollernter mit einer teleskopierbaren Achse ausgerüstet, wodurch die Maschine für den Transport und zum Durchroden eine Außenpur von 3.000 mm nicht überschreitet. Beim Roden kann die Achse auf 3.500 mm verbreitert werden.

Antrieb:
 Der Antrieb erfolgt zu 100 % hydraulisch. Alle Siebketten und Reinigungsseinheiten können stufenlos und unabhängig von der Zapfwellendrehzahl eingestellt werden. Die Antriebsgeschwindigkeiten bzw. Drehzahlen des Roders bleiben konstant, solange die Zapfwelle des Traktors mind. 650 U/min. liefert.

Aufnahme:
 Das Aufnahmegerät ist mit dem ROPA Schnellwechselsystem ausgerüstet. Die Reihenweite kann von 750 mm bis 900 mm gewählt werden. Die zwei bzw. vier Scheibensech (ausstattungsabhängig) sind stufenlos auf den jeweiligen Abstand zueinander einstellbar. Die Dammaufnahme erfolgt über zwei Damm trommeln, die unterschiedlich ausgeführt werden können. Zwei Kraut einziehrollen sorgen für einen störungsfreien Krauttransport. Alle Scheibensech können optional hydraulisch angetrieben werden. Ebenfalls optional erhältlich sind gezackte Hohlscheiben.

Dammführung:
 Serienmäßig ist die Maschine mit einer Dammmitte findung ausgestattet. Die Tiefeneinstellung erfolgt serienmäßig hydraulisch. Ebenso ist eine automatische Dammdruckentlastung oder eine hydraulische Damm druckregelung möglich.

Siebkanal:
 Breite Siebkette 1: 1.600 mm
 Breite Siebkette 2: 1.488 mm
 Der Siebkanal 1 ist standardmäßig mit V2A ausgekleidet, serienmäßig ist ein hydraulisch angetriebener und in Geschwindigkeit stufenlos verstellbarer Schüttler.

Kraut trennung:
 Die Kraut trennung erfolgt über eine 1.600 mm breite Krautkette sowie gummierte Krautrückhalter in 7 Reihen hintereinander angeordnet und elektrisch verstellbar.

Beimengentrennung:
Trenneinheit Igel 1:
 1.450 mm breites Gumminoppenband und Dreifachableitwalze (Classic 1.450 mm)

Trenneinheit Igel 2:
 1.160 mm breites Gumminoppenband und Doppelableitwalze (Classic 1.300 mm Dreifachableitwalze / optional UFK mit 4 Fingerreihen)

Trenneinheit Igel 3:
 700 mm breites Gumminoppenband und Doppelableitwalze

Trenneinheit Igel 4:
 1.300 mm breites Gumminoppenband und umlaufender Fingerkamm (UFK) mit vier Fingerreihen. Geschwindigkeit, Höhe und Neigung sind vom Traktor aus stufenlos verstellbar.

Beimengenspur:
 350 mm breit inkl. Umschaltklappe für Beimengenrückführung (Classic optional mit Beimengenspur, 300 mm breit)

Verlesetisch:
 Breite: 1.100 mm (Classic 1.000 mm)
 Länge: 1.900 mm (Classic 5.050 mm)
 Der Verlesetisch bietet 5 Personen (Classic bis zu 8 Personen) bequem Platz. Großzügig dimensionierte Abwurfschächte gewährleisten ein verstopfungsfreies Austragen von Beimengungen. Zwei höhenverstellbare Podeste ermöglichen eine individuelle Anpassung an die Körpergröße. Klappbare Leitern bieten einen ergonomischen und sicheren Auf- und Abstieg.

Bedienung am Roder:
 In der Bedieneinheit inklusive Warneinrichtung können alle Funktionen des Kartoffelroders vom Verlesestand aus eingestellt werden. Ebenso kann die Verlesebandgeschwindigkeit mit einem separaten Drehschalter stufenlos verstellt werden.

Bunker:
 Der Tuchbodenbunker fasst ca. 7,5 t, beim Keiler Classic XL ca. 8 t. Die Bunkerbreite beträgt 2.235 mm, die maximale Überladehöhe 4.200 mm. Der zweistufige Antrieb ist stufenlos regelbar. Die Befüllautomatik sorgt für eine optimale Befüllung des Bunkers. Der Bunker kann mit einem Knickeil ausgerüstet werden, wodurch die Fallhöhe in den Anhänger reduziert und eine perfekte Anhängerbefüllung erreicht wird. Optional ist ein hydraulisch klappbarer Kistenfüller in unterschiedlichen Auslaufgrößen erhältlich.

Steuerung:
 Die Steuerung erfolgt standardmäßig per ISOBUS Touch Terminal.

Mehrwertausstattung - bei uns Standard:

- Vollhydraulischer Antrieb des gesamten Roders
- Automatische Dammmittenfindung
- Aufnahme mit Schnellwechselfunktion
- Hydraulische Dammdruckentlastung, stufenlos vom Traktor aus einstellbar
- Hydraulische Rodeteifenverstellung in Verbindung mit hydraulischer Dammdruckregelung
- Hydraulikvorbereitung für hydraulische Scheibensech / Schwadaufnahme mit Rodewelle und Deckband
- Siebketten und Krautband sind stufenlos vom Traktor aus verstellbar
- Hydraulisch angetriebener und in Geschwindigkeit stufenbar verstellbarer Schüttler
- Siebkanal 1 mit V2A
- Neigungsverstellung Igel 1 und 2, hydraulisch inkl. Automatik
- Elektrische Höhenverstellung der drei Ableitwalze einheiten
- Umlaufender Fingerkamm (UFK) 4-fach, je 2 Reihen getrennt angetrieben, Geschwindigkeit verstellbar (Classic optional)
- UFK Höhenverstellung elektrisch (Classic optional)
- Beimengenband getrennt vom Verleseband angetrieben und stufenlos verstellbar (Classic optional)
- Beimengenrückführung mit Umschaltklappe (Classic optional)
- Automatische Fallhöhenanpassung und Bunkervorschub mit Bunkerbefüllschlitten
- 7,5 t Bunker mit Tuchrollboden, 8 t Bunker Classic XL
- Großvolumige Standardbereifung 850/50 R30.5, Druckluftbremse (Classic optional)
- ISOBUS-Steuerung zum einfachen Verstellen aller Funktionen vom Traktor aus
- 12" CCI 1200 Terminal
- Beimengenband reversierbar
- Hydraulischer Stützfuß
- Teleskopachse für 3 m Straßenfahrt und 3,5 m im Feld
- Hydraulischer Neigungsausgleich der Achse, automatisch geregelt
- Weitwinkelgelenkwelle, Zapfwellendrehzahl 1.000 U/min
- Überlastautomatik und Turbo Clean Reinigungsprogramm für Sieb-, Krautketten und Igel
- Programmtasten zum Speichern von 6 Rodeprogrammen

Einige weitere Ausstattungsoptionen:

- Fahrwerk**
 - **Trennung**
 - Neigungsverstellung Igel 4, hydraulisch
 - Igel 2 mit dreifach Ableitwalzen
 - Igel als Plattenbandigel
 - Igel Teilung 40 mm, 36 mm
 - Igel mit H-Profil auf Rundstab anstelle V-Profil
 - **Aufnahme / Siebkanal**
 - Dammaufnahme mit Scheibensech und Dammrolle (90 cm)
 - Dammrolle halbe Ausführung, tiefe Ausführung, Kunststoffausführung
 - Ableitwalzenpaket; unterste Walze mit Spiral design (z. B. für Möhren)
 - Ableitwalzen in Bürstenausführung
 - **Verlesetisch**
 - Sammelkasten mit Auslaufband, hydraulisch angetrieben
 - Dreiblattschar
 - Sortierwalzen (Keiler 2 RK22 Classic)
 - Mittelschar bei Wegfall der mittleren Scheibensech
 - Hydraulisch angetriebenes Scheibensech links, mitte und rechts
 - Scheibensech rechts zusätzlich mechanisch
 - **Kartoffelquetsche**
 - hydraulisch angetriebene Gummiräder mit Schnipselmesser
 - Schwadaufnahme mit Rodewelle, Deckband hydraulisch und Tiefenführungsräder
 - Scharaufnahme für Sonderkulturen (z.B. Rote Bete) mit Tiefenführungsräder
 - 7,5 t Bunker mit Tuchrollboden, 8 t Bunker Classic XL
 - Großvolumige Standardbereifung 850/50 R30.5, Druckluftbremse (Classic optional)
 - ISOBUS-Steuerung zum einfachen Verstellen aller Funktionen vom Traktor aus
 - 12" CCI 1200 Terminal
 - Beimengenband reversierbar
 - Hydraulischer Stützfuß
 - Teleskopachse für 3 m Straßenfahrt und 3,5 m im Feld
 - Hydraulischer Neigungsausgleich der Achse, automatisch geregelt
 - Weitwinkelgelenkwelle, Zapfwellendrehzahl 1.000 U/min
 - Überlastautomatik und Turbo Clean Reinigungsprogramm für Sieb-, Krautketten und Igel
 - Programmtasten zum Speichern von 6 Rodeprogrammen
 - **Kamera und Videosystem**
 - Bis zu 2 hochauflösende 10,1" Videoterminals und bis zu 7 hochauflösende Digitalkameras für eine gestochene scharfe Darstellung und Zoom-Funktion auf den Touch-Displays
 - **Sonnen- und Wetterschutz**
 - Schutzdach I - Sonnenschutzdach für Verlesetisch ohne Seitenteile, inkl. Montagerahmen
 - Schutzdach II - Wetterschutzdach für Verlesetisch mit Seitenteile, inkl. Montagerahmen
- Komfort**
 - Fahrgeschwindigkeitsabhängige Bänderregelung inkl. lastabhängiger Steuerung Siebkette 2 und Igelband 1
 - TASK-Controller zur Auftragsverwaltung in Verbindung mit ROPA Terminal
 - Nachrüstsatz ISOBUS für Traktor ohne Vorbereitung
 - ROPA 12" Touch-Terminal
- Beleuchtung**
 - LED Arbeitsscheinwerfer am Siebkanal, Igel 1 auf 2, den Trenggeräten, Verleseband und Bunker auslauf
 - 1 Rundumleuchte
 - Schutzdachbeleuchtung



KEILER II CLASSIC

Für eine leistungsfähige und schonende Trennung von Erntegut und Besatz bei leichten, gut siebenden Böden ist unser Keiler 2 RK22 Classic mit 2 Igelbändern optimal einsetzbar.



KEILER II

Wenn es um eine leistungsstarke Trennung von Erntegut und Besatz geht, ist unser Keiler 2 RK22 mit 4 Igelbändern perfekt und universell einsetzbar.

Bei klutigen und steinigen Bodenverhältnissen ist der Keiler 2 mit einem zusätzlichen UFK am Igel 2 als DoubleSelect verfügbar.

	Keiler 2 Classic	Keiler 2
Reinigungssystem		
Igelbänder	2 Igelbänder für eine qualitätschonende Reinigung des Ernteguts	4 Igelbänder für eine leistungsstarke Reinigung des Ernteguts
Trenneinheit Igel 1	1.450 mm breites Gumminoppenband und Dreifachableitwalze	1.450 mm breites Gumminoppenband und Dreifachableitwalze
Trenneinheit Igel 2	1.300 mm breites Gumminoppenband und Dreifachableitwalze / optional UFK mit 4 Fingerreihen	1.160 mm breites Gumminoppenband und Doppelableitwalze
Trenneinheit Igel 3	-	700 mm breites Gumminoppenband und Doppelableitwalze
Trenneinheit Igel 4	-	1.300 mm breites Gumminoppenband und umlaufender Fingerkamm (UFK) mit vier Fingerreihen
Verlesestand		
Breite Verleseband	1.000 mm	1.100 mm
Länge Verleseband	5.050 mm	1.900 mm
Stellplatzanzahl Sortierpersonal	8	5
Beimengenspur	optional 300 mm breit	350 mm breit inkl. Umschaltklappe für Beimengenrückführung
Bunker		
Kapazität	8 t (Keiler 2 RK22 Classic XL)	7,5 t
Überladehöhe	4.200 mm	4.200 mm
Optional	Überladerbunker, Doppelbunker	Überladerbunker
Abmessungen		
Länge	11.800 mm	11.800 mm
Breite	3.300 mm	3.000 mm
Höhe	3.990 mm	3.990 mm

Als familiengeführtes bayerisches Maschinenbauunternehmen ist **ROPA** Weltmarktführer im Bereich der Zuckerrüben-Vollernter mit einem aktuellen Marktanteil von über 40 Prozent und im Bereich der Verlademäuse sogar mit deutlich über 70 Prozent.

Seit 2012 ist **ROPA** im Kartoffelsektor aktiv und kann mit Stolz auf viele Jahre innovative ROPA Kartoffeltechnik zurückblicken. ROPA gilt mittlerweile als der Premiumhersteller im Bereich der gezogenen Kartoffelvollernter. Hauptgründe dafür sind technische Alleinstellungsmerkmale wie der vollhydraulische Antrieb in Verbindung mit langlebigen und wartungsfreundlichen Maschinenbaumerkmalen.



ROPA Rheinland in Viersen:

- Service- und Vertriebsstützpunkt
- Ersatzteillager für ROPA, WM und Bijlsma Hercules
- Showroom mit Lager- und Gebrauchtmaschinen



ROPA in Uelzen:

- Service- und Vertriebsstützpunkt
- Ersatzteillager für ROPA
- Showroom



ROPA Stammwerk in Sittelsdorf:

- Forschung, Entwicklung und Fertigung
- 30 ha Betriebsgelände
- 85.000 m² überdachte Produktionshallen
- Modernstes Lackierzentrum
- Über 500 Mitarbeiter am Firmensitz und über 800 international

ROPA Fahrzeug- und Maschinenbau GmbH

Sittelsdorf 24 · DE-84097 Herrngiersdorf
Tel. +49 (0) 8785 96 01 0

ROPA Rheinland

Wimenweg 14 · DE-41751 Viersen-Boisheim
Tel. +49 (0) 2153 95 39 13 10

ROPA Uelzen

Ludwig-Erhard-Straße 15 · DE-29525 Uelzen
Tel. +49 (0) 581 94885210